



Universitätsstadt
Siegen

Jahresabschluss 2009

Jahresabschluss der Stadt Siegen für das Haushaltsjahr 2009

aufgestellt:

Siegen, 15/11. 2014



Manfred Reisch

stv. Stadtkämmerer

bestätigt:

Siegen, 20.11.2014



Steffen Mues

Bürgermeister

Inhaltsübersicht

	Seite
1. Vorwort	4 - 5
2. Gesamtergebnisrechnung	6 - 7
3. Gesamtfinanzzrechnung	8 - 9
4. Bilanz	10 - 12
5. Anhang	13 - 23
6. Lagebericht	24 - 35
7. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	36 - 77
Produktbereiche 001 bis 017	
8. Anlagen A und B -Angaben nach § 95 II GO	78 - 88
9. Anlage C - Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen	89 - 94

1. VORWORT

Nach § 95 Gemeindeordnung NRW (GO) hat die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern.

Der Jahresabschluss besteht aus

- der Bilanz,
- der Ergebnisrechnung,
- der Finanzrechnung,
- den Teilrechnungen,
- dem Anhang,
- dem Lagebericht und
- Angaben über die Mitglieder des Verwaltungsvorstandes nach § 70 GO sowie über die Ratsmitglieder, auch wenn die Personen im Haushaltsjahr ausgeschieden sind.

Für den Jahresabschluss 2009 wird von der Verfahrenserleichterung gem. Artikel 8 § 4 NKFWG Gebrauch gemacht.

Erläuterung:

Infolge der Umstellung der kommunalen Rechnungslegung von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) ist eine Vielzahl der Städte und Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen derzeit nicht in der Lage, die geforderten Jahresabschlüsse termingerecht zu erstellen, bzw. die Prüfung der Abschlüsse einschließlich der geforderten Testierungen zeitnah abzuschließen.

Dies betrifft in NRW insbesondere die nach der Eröffnungsbilanz zu erstellenden Abschlüsse für die Haushaltsjahre 2009 und 2010, setzt sich aber wegen der damit verbundenen Folgewirkungen auch für die Haushaltsjahre 2011ff. fort. Der Landesgesetzgeber hat sich deshalb im Rahmen der Evaluierung des NKF-Gesetzes aus dem Jahre 2004 entschlossen, hier durch einen weitestgehenden Verzicht auf die Prüfung der Abschlüsse der Jahre 2010 und früher eine deutliche Beschleunigung des Prüfungs- und Feststellungsverfahrens zu ermöglichen und so wieder zu einer zeitnahen Erstellung, Prüfung und Feststellung der kommunalen Jahresabschlüsse zu kommen. Hierzu heißt es in Artikel 8 § 4 des Ersten Gesetzes über die Weiterentwicklung des NKF in Nordrhein-Westfalen (NKFWG):

„Der Anzeige des Jahresabschlusses des Haushaltsjahres 2011 sind die Jahresabschlüsse des Haushaltsjahres 2010 und der Vorjahre beizufügen, soweit diese noch nicht nach § 96 Absatz 2 Satz 1 der GO angezeigt wurden. Die Jahresabschlüsse des Haushaltsjahres 2010 und der Vorjahre können in der vom Bürgermeister nach § 95 Absatz 3 der GO bestätigten Entwurfssassung der Anzeige beigefügt werden. Der Rat ist über diese Anzeige zu unterrichten.“

Die Regelung wird wie folgt begründet:

„Die Gemeinde hat für jedes Haushaltsjahr ihre Jahresergebnisse und den Stand ihrer Vermögens- und Schuldenlage ordentlich zu dokumentieren und die Geschäftsvorfälle ordnungsmäßig zu buchen, um ressourcenbezogen und vermögensmäßig Rechenschaft legen und den Stand ihrer wirtschaftlichen Lage ausreichend nachweisen zu können. Im Zusammenhang mit der ordnungsgemäßen Aufstellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2011 soll es ausreichend sein, wenn die Haushaltsabrechnungen für das Haushaltsjahr 2010 und die Vorjahre von der gemeindlichen Verwaltung ordnungsgemäß abgeschlossen worden sind. Die betreffenden Jahresabschlüsse können dann in der vom Bürgermeister nach § 96 der Gemeindeordnung bestätigten Entwurfsfassung der Anzeige des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2011 beigefügt werden. Auf das weitere Verfahren für diese Jahresabschlüsse kann dann verzichtet werden. Der Rat ist über diese Anzeige zu unterrichten“

Für den Jahresabschluss 2009 wurde gem. Ratsbeschluss vom 06.03.2013 die o.g. Verfahrenserleichterung gem. Artikel 8 § 4 NKFWG genutzt.

Jahresabschluss der Stadt Siegen

2. GESAMTERGEBNISRECHNUNG



**Stadt Siegen
Jahresabschluss 2009
Ergebnisrechnung**

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist-Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./ Sp.2
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	104.625.000	107.722.842,46	3.097.842,46
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	34.976.880	37.475.297,42	2.498.417,42
3 + Sonstige Transfererträge	0,00	1.095.045	1.042.811,21	-52.233,79
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.517.030	21.672.837,48	1.155.807,48
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.364.120	5.049.931,73	-314.188,27
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.971.414	6.022.178,90	50.764,90
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0,00	9.057.463	9.680.167,74	622.704,74
8 + Aktivierte Eigenleistungen	0,00	470.000	603.403,37	133.403,37
9 + Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	182.076.952	189.269.470,31	7.192.518,31
11 - Personalaufwendungen	0,00	56.925.397	57.548.744,06	623.347,06
12 - Versorgungsaufwendungen	0,00	6.159.682	8.659.267,55	2.499.585,55
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	36.605.290	35.454.278,46	-1.151.011,54
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0,00	16.918.990	20.314.219,79	3.395.229,79
15 - Transferaufwendungen	0,00	98.173.645	97.362.348,38	-811.296,62
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	6.389.638	9.950.502,72	3.560.864,72
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	221.172.642	229.289.360,96	8.116.718,96
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-39.095.690	-40.019.890,65	-924.200,65
19 + Finanzerträge	0,00	6.214.350	4.185.165,76	-2.029.184,24
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	7.651.000	7.406.341,20	-244.658,80
21 = Finanzergebnis	0,00	-1.436.650	-3.221.175,44	-1.784.525,44
22 = Ordentliches Ergebnis	0,00	-40.532.340	-43.241.066,09	-2.708.726,09
23 + Außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
24 - Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Jahresergebnis	0,00	0	0,00	0,00
26 = Jahresergebnis	0,00	-40.532.340	-43.241.066,09	-2.708.726,09

Jahresabschluss der Stadt Siegen

3. GESAMTFINANZRECHNUNG



Stadt Siegen
Jahresabschluss 2009
Finanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschr. Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Sp.3 ./ Sp.2
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	104.625.000	104.215.848,71	-409.151,29
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	29.056.880	30.248.104,47	1.191.224,47
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.095.045	1.124.316,21	29.271,21
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.297.030	20.643.858,27	346.828,27
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.364.120	4.985.726,00	-378.394,00
6 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	5.971.414	5.912.554,76	-58.859,24
7 + Sonstige Einzahlungen	0,00	8.561.730	8.973.717,16	411.987,16
8 + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	6.245.350	12.969.289,61	6.723.939,61
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	181.216.569	189.073.415,19	7.856.846,19
10 - Personalauszahlungen	0,00	55.567.311	55.951.172,84	383.861,84
11 - Versorgungsauszahlungen	0,00	5.368.000	5.865.951,26	497.951,26
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	40.266.290	37.898.805,63	-2.367.484,37
13 - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	7.651.000	16.138.965,11	8.487.965,11
14 - Transferauszahlungen	0,00	99.318.443	97.728.313,66	-1.590.129,34
15 - Sonstige Auszahlungen	0,00	6.329.638	7.308.698,42	979.060,42
16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	214.500.682	220.891.906,92	6.391.224,92
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-33.284.113	-31.818.491,73	1.465.621,27
18 + Investitionszuwendungen	0,00	14.096.500	9.631.441,62	-4.465.058,38
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	0,00	1.922.000	1.430.571,30	-491.428,70
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	8.287.000	9.439.412,02	1.152.412,02
21 + Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	0,00	1.548.000	320.437,74	-1.227.562,26
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	3.900,00	3.900,00
23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.853.500	20.825.762,68	-5.027.737,32
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.832.000	1.013.816,81	-818.183,19
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	23.657.000	7.892.736,45	-15.764.263,55
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	4.127.190	2.453.811,76	-1.673.378,24
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	500	500,00	0,00
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	252.000	527.575,44	275.575,44
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	29.868.690	11.888.440,46	-17.980.249,54
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.015.190	8.937.322,22	12.952.512,22
32 = Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag	0,00	-37.299.303	-22.881.169,51	14.418.133,49
33 + Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	5.598.000	2.608.361,11	-2.989.638,89
34 + Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	164.242.061,44	164.242.061,44
35 - Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	4.000.000	3.827.333,21	-172.666,79
36 - Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	141.152.688,18	141.152.688,18
37 = Saldo der Finanzierungstätigkeit	0,00	1.598.000	21.870.401,16	20.272.401,16
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	0,00	-35.701.303	-1.010.768,35	34.690.534,65
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	4.435.044	4.435.044,26	0,00
41 = Liquide Mittel	0,00	-31.266.259	3.424.275,91	34.690.534,65

Jahresabschluss der Stadt Siegen

4. BILANZ

Bilanz der Stadt Siegen zum 31.12.2009

Aktiva	31.12.2009	01.01.2009
1. Anlagevermögen	1.066.059.075,52 €	1.080.421.414,13 €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	250.003,31 €	176.718,09 €
1.2 Sachanlagen	868.475.466,95 €	881.979.622,19 €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	162.560.392,44 €	163.726.254,26 €
1.2.1.1 Grünflächen	63.668.610,05 €	63.741.189,32 €
1.2.1.2 Ackerland	6.462.661,63 €	6.425.131,76 €
1.2.1.3 Wald, Forsten	15.371.409,87 €	14.825.673,90 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	77.057.710,89 €	78.734.259,28 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	335.951.966,25 €	342.795.873,74 €
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	15.022.016,84 €	15.333.453,34 €
1.2.2.2 Schulen	212.791.970,22 €	216.707.193,96 €
1.2.2.3 Wohnbauten	3.324.102,73 €	3.417.414,43 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	104.813.876,46 €	107.337.812,01 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	325.193.578,06 €	334.900.676,09 €
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	51.528.982,45 €	51.459.688,12 €
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	36.727.903,01 €	37.787.147,93 €
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	647.293,73 €	678.117,24 €
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	858.500,00 €	0,00 €
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	234.393.919,96 €	243.975.425,04 €
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.036.978,91 €	1.000.297,76 €
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	14.874.932,98 €	15.070.381,33 €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	7.086.338,00 €	7.084.342,00 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	7.553.843,66 €	7.448.463,75 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.263.578,50 €	6.907.525,13 €
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.990.837,06 €	4.046.105,89 €
1.3 Finanzanlagen	197.333.605,26 €	198.265.073,85 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	65.926.692,70 €	65.926.692,70 €
1.3.2 Beteiligungen	1.886.101,69 €	1.886.101,69 €
1.3.3 Sondervermögen	106.498.805,88 €	106.498.805,88 €
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	21.016.999,39 €	21.918.292,35 €
1.3.5 Ausleihungen	2.005.005,60 €	2.035.181,23 €
2. Umlaufvermögen	16.888.162,67 €	25.274.415,81 €
2.1 Vorräte	415.343,29 €	264.700,50 €
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	415.343,29 €	264.700,50 €
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00 €	0,00 €
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.175.250,57 €	20.515.102,92 €
Öffentlich- rechtliche Forderungen und aus		
2.2.1 Transferleistungen	9.780.430,80 €	4.175.114,12 €
2.2.1.1 Gebühren	1.029.067,04 €	583.214,96 €
2.2.1.2 Beiträge	222.763,28 €	351.980,61 €
2.2.1.3 Steuern	5.436.157,62 €	1.565.995,48 €
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	13.215,99 €	394.384,81 €
2.2.1.5 Sonstige öffentlich- rechtliche Forderungen	3.079.226,87 €	1.279.538,26 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	2.327.558,28 €	13.852.338,18 €
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	1.078.342,26 €	12.711.732,82 €
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	283.540,66 €	284.965,82 €
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	116.999,14 €	133.402,54 €
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	848.676,22 €	722.237,00 €
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	67.261,49 €	2.487.650,62 €
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	902.423,88 €	59.568,13 €
2.4 Liquide Mittel	3.395.144,93 €	4.435.044,26 €
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.421.437,34 €	1.595.015,77 €
Bilanzsumme	1.085.368.675,53 €	1.107.290.845,71 €

Bilanz der Stadt Siegen zum 31.12.2009

Passiva	31.12.2009	01.01.2009
1. Eigenkapital	399.472.083,04 €	446.087.424,18 €
1.1 Allgemeine Rücklage	386.773.939,13 €	390.148.214,18 €
Deckungsrücklage ("davon Ausweis" allgemeine Rücklage)	362.509,50 €	0,00 €
1.2 Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
1.3 Ausgleichsrücklage	55.939.210,00 €	55.939.210,00 €
1.4 Jahresfehlbetrag	-43.241.066,09 €	0,00 €
2. Sonderposten	300.625.827,67 €	303.509.805,64 €
2.1 für Zuwendungen	259.212.285,49 €	261.567.141,96 €
2.2 für Beiträge	38.839.950,76 €	39.252.221,03 €
2.3 für den Gebührenaussgleich	2.104.151,00 €	2.221.626,00 €
2.4 Sonstige Sonderposten	469.440,42 €	468.816,65 €
3. Rückstellungen	133.516.037,54 €	132.133.434,49 €
3.1 Pensionsrückstellungen	107.056.380,00 €	103.070.453,00 €
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00 €	0,00 €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	15.074.818,06 €	17.611.800,00 €
3.4 Sonstige Rückstellungen	11.384.839,48 €	11.451.181,49 €
4. Verbindlichkeiten	233.071.967,13 €	208.489.134,47 €
4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	99.052.699,21 €	102.018.590,96 €
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
4.2.2 von Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
4.2.3 von Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	566.054,39 €	589.809,03 €
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	98.486.644,82 €	101.428.781,93 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	113.052.619,84 €	89.704.180,66 €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	123.334,52 €
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.887.454,36 €	3.738.811,77 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	28.488,48 €	81.808,13 €
4.7 Erhaltene Anzahlungen	7.407.474,82 €	4.715.101,00 €
4.8 Sonstige Verbindlichkeiten	6.643.230,42 €	8.107.307,43 €
5. Passive Rechnungsabgrenzung	18.682.760,15 €	17.071.046,93 €
	1.085.368.675,53 €	1.107.290.845,71 €

Jahresabschluss der Stadt Siegen

5. ANHANG

5.1 Einleitung

5.2 Bilanz

- a) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- b) Kommentierungen zu einzelnen Bilanzpositionen
- c) Korrekturen der Bilanz nach Feststellung der Eröffnungsbilanz

5.3 Finanzielle Verpflichtungen (Bürgschaften, Leasing)

5.4 Entwicklung der Rückstellungen

5.5 Anlagenspiegel

5.6 Forderungsspiegel

5.7 Verbindlichkeitspiegel

5.1 Einleitung

Die Stadt Siegen hat zum 01.01.2009 ihr Rechnungswesen von der Kameralistik auf das System der doppelten Buchführung nach den Grundsätzen des Neuen Kommunale Finanzmanagements umgestellt. Insbesondere aufgrund des enormen Aufwands zur Erfassung des Anlagevermögens konnte die Eröffnungsbilanz (EÖB) zum 01.01.2009 erst am 06.03.2013 vom Rat der Stadt festgestellt werden.

Die EÖB ist maßgebliche Voraussetzung zur Erstellung der Jahresabschlüsse gemäß § 95 GO NRW.

Der Jahresabschluss muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt vermitteln und ist zu erläutern. Er besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen.

Zudem ist dem Anhang ein Forderungsspiegel und ein Verbindlichkeitspiegel beizufügen.

Gemäß Ratsbeschluss vom 06.03.2013 werden bzgl. der Abschlüsse 2009 und 2010 die sich aus Art. 8 § 4 NKFVG ergebenden Erleichterungsregelungen angewandt. Konkret bedeutet dies, dass eine Verfahrensbeschleunigung stattfindet und die Abschlüsse der Jahre 2009 und 2010 zusammen mit dem Abschluss 2011 in den Rat eingebracht werden.

Der Fachbereich 3/1 ist bestrebt, zukünftig die Jahresabschlüsse entsprechend der gesetzlichen Vorgaben wesentlich zeitnäher nach Ende des Haushaltsjahres vorzulegen. Dabei wird davon ausgegangen, dass sich gewisse Routinen entwickeln, die zu einer Beschleunigung der Arbeitsabläufe führen.

5.2 Bilanz

a) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Schlussbilanz zum 31.12.2009 sowie der Anhang und der Lagebericht zur Schlussbilanz wurden auf Grundlage der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sowie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung erstellt.

Die Ermittlung der Wertansätze in der Eröffnungsbilanz erfolgte gem. § 92 Abs. 3 GO und § 54 Abs. 1 GemHVO auf der Grundlage von vorsichtig geschätzten Zeitwerten. Diese ermittelten Werte bilden die wertmäßige Obergrenze für die einzelnen Vermögensgegenstände und gelten für die folgenden Jahresabschlüsse als Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten.

In der Bilanz sind nach dem Vollständigkeitsgebot (§ 41 Abs. 1 GemHVO) sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten darzustellen.

Bei der Bilanzierung wurden gem. § 32 GemHVO die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung angewendet.

Insbesondere wurden folgende Grundsätze beachtet:

- Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.
- Es wurde vorsichtig bewertet, d. h. alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlusstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt, selbst wenn sie erst zwischen dem Abschlusstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne wurden nur berücksichtigt, wenn sie am Abschlusstichtag realisiert waren.
- Im Haushaltsjahr entstandene Aufwendungen und erzielte Erträge wurden unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen berücksichtigt. Diese wesentliche Abweichung von dem im kamerale Haushaltsrecht gültigen Kassenwirksamkeitsprinzip trägt zur Ermittlung des periodengerechten Ressourcenverbrauchs und des Ressourcenaufkommens bei.

- Ein Vermögensgegenstand wurde in die Bilanz aufgenommen, wenn die Stadt Siegen das wirtschaftliche Eigentum daran inne hat und dieser selbständig verwertbar ist. Als Anlagevermögen wurden nur die Gegenstände ausgewiesen, die dazu bestimmt sind, dauernd der Aufgabenerfüllung zu dienen.
- Die Bewertung der Zugänge zum Anlagevermögen erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Abschreibungen berechnen sich grundsätzlich nach der linearen Methode. Auf das Wahlrecht zur Anwendung der degressiven oder leistungsbezogenen Abschreibung gem. § 35 Abs. 1 GemHVO wird verzichtet. Die Nutzungsdauer ist in der Abschreibungstabelle der Stadt Siegen festgelegt, die die Vorgaben der NKF-Rahmentabelle (Anlage 15 zu § 35 GemHVO) berücksichtigt.
- Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bis einschließlich 60 € ohne USt. wurden nach § 29 Abs. 3 GemHVO nicht aktiviert. Die Beschaffung dieser Vermögensgegenstände wurde gem. § 33 Abs. 4 Satz 2 GemHVO unmittelbar als Aufwand verbucht.
- Nach § 33 Abs. 4 GemHVO wurden Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten über 60 € und bis 410 € ohne USt. als geringwertige Vermögensgegenstände erfasst und im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.
- Erhaltene Zuwendungen wurden auf der Passivseite als Sonderposten bilanziert und werden über die Nutzungsdauer des Hauptanlagegutes aufgelöst.
- Rückstellungen wurden nach den Regelungen des § 36 GemHVO gebildet.
- Fest- oder Gruppenwerte gem. § 34 Abs. 3 GemHVO wurden gebildet.
- Das Abschreibungswahlrecht bei einer dauerhaften Wertminderung für Finanzanlagen gem. § 35 Abs. 5 GemHVO wurde nicht in Anspruch genommen.
- Die AfA-Tabelle der Stadt Siegen wurde um folgende Positionen ergänzt/verändert:

Nr.	Bezeichnung	Jahre	Erläuterung
1.170	Hochwasserschutzanlagen (dauerhafte), z.B. Deiche, Hochwasserrückhaltebecken	80	Reduzierung von 100 auf 80 Jahre
2.081	Hangsicherung (Drahtgeflecht)	40	neu
3.1921	Prallwand	35	neu
3.2071	Schwingboden	35	neu

Abweichungen von diesen Grundsätzen und weitere Besonderheiten werden bei den jeweiligen Bilanzpositionen erläutert.

b. Kommentierungen zu einzelnen Bilanzpositionen

Aktiva

1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Die unter Buchstabe c unter der laufenden Nr. 14 erläuterte Bilanzkorrektur (rd. 5,25 Mio. €), führt bei dieser Bilanzposition zu einem erhöhten Ausweis von Abgängen aus dem Anlagevermögen (Anlagenspiegel).

1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Von den in der Eröffnungsbilanz verbuchten Anlagen im Bau mit rd. 4,05 Mio. € wurden in 2009 Anlagen mit einem Wert von insgesamt rd. 2,05 Mio. € in Betrieb genommen und in der Bilanz auf diversen Anlagenkonten aktiviert. Aus in 2009 begonnenen bzw. fortgeführten Maßnahmen resultieren Zugänge zu den Anlagen im Bau in einer Summe von rd. 6,0 Mio. € (Hochbaumaßnahmen wie z.B. Grundschule Geisweid, Geschwister-Scholl-Schule, Hauptschule Achenbach / Tiefbaumaßnahmen wie z.B. Ausbau Friedrich-Wilhelm Straße, Neubau Brücke Bahnhof Ost, Ortsmitte Eiserfeld, Sanierung Effertswehr / sonstige Maßnahmen z.B. noch nicht abgeschlossene Grundstückskäufe). Hieraus ergibt sich im Saldo eine Erhöhung der Bilanzposition um rd. 3,95 Mio. €.

2.2.1 Öffentlich- rechtliche Forderungen und aus Transferleistungen

Zum Jahresabschluss erhöhten sich die Forderungen aus dem öffentlich-rechtlichen Bereich und aus Transferleistungen um rd. 5,6 Mio. €. Dies liegt im Wesentlichen daran, dass zum Jahresende 2009 der Forderungsbestand gegenüber Steuerpflichtigen um rd. 3,9 Mio. € und die übrigen öffentlich-rechtlichen Forderungen um rd. 1,7 Mio. € angestiegen sind.

2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

In der Eröffnungsbilanz wurden Forderungen gegenüber der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft RWWE GmbH (KBR) in Höhe von rd. 9,4 Mio. € (anteilige Ausschüttung) und 1,6 Mio. € (Rückzahlungsanspruch aus Gesellschafterdarlehen) bilanziert. Beide Forderungen wurden in 2009 ausgeglichen, womit der Verringerung des Bestandes der Bilanzposition um rd. 11,0 Mio. € zum Jahresende einhergeht.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Unter dieser Position sind Auszahlungen des laufenden Haushaltsjahres zu verbuchen, die gleichzeitig Aufwendungen in folgenden Rechnungsperioden darstellen. Der Anstieg des Bestandes um rd. 0,82 Mio. € resultiert im Wesentlichen aus der erforderlichen Abgrenzung der Umlagezahlungen an die Westfälisch-Lippische-Versorgungskasse für Versorgungsempfänger (Beamte) in Höhe von rd. 0,38 Mio. € und der Zuwendungen an Betreiber von Kindertagesstätten für den U-3-Ausbau (rd. 0,37 Mio. €).

Passiva

1. Eigenkapital

Die Hauptursache für die Verringerung des Eigenkapitals um rd. 46,91 Mio. € zum Jahresende liegt im auszuweisenden Jahresfehlbetrag der Ergebnisrechnung in Höhe von rd. 43,54 Mio. €.

1.1 Allgemeine Rücklage

Die Ermächtigungsübertragungen für Aufwendungen (z.B. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Planungs- und Vermessungskosten Baugebietsplanung) in Höhe von insgesamt rd. 0,363 Mio. € sind als Deckungsrücklage („davon Ausweis“ der Allgemeinen Rücklage) im Bereich des Eigenkapitals ausgewiesen (§ 22 GemHVO).

4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit mussten vermehrt Kassenkredite aufgenommen werden. Der Stand zum Jahresende in Höhe von rd. 113,05 Mio. € liegt um rd. 23,35 Mio. € höher als zum Jahresbeginn.

4.7 Erhaltene Anzahlungen

Parallel zu der Entwicklung der Bilanzposition 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau ist der Anstieg der erhaltenen Anzahlungen (Zuwendungen zu investiven Maßnahmen - aus zweckgebundenen Zuschüssen und/oder Beiträgen aus Erschließungs- und KAG-Maßnahmen) um rd. 2,7 Mio. € zu sehen. Im laufenden Jahr wurden rd. 1,1 Mio. € zu Sonderposten (die sich über die Nutzungsdauer der

entsprechenden Anlagegüter ertragswirksam auflösen) passiviert. An Zugängen (investive Zuschüsse, Erschließungs- und KAG-Beiträge) zu dieser Bilanzposition sind rd. 3,8 Mio. € zu verzeichnen.

c. Korrekturen der Bilanz nach Feststellung der Eröffnungsbilanz (§ 57 GemHVO)

lfd. Nr.	Bezeichnung/Grund der Wertberichtigung	Allgemeine Rücklage	
		Soll	Haben
1	Zugang passiver Rechnungsabgrenzungsposten: 1. Rate des Anteils der Hoppmann Stiftung für den Bau des Erfahrungsfeldes Fischbacherberg (Einzahlung erfolgte bereits in 2008)	27.824,50 €	
2	Reduzierung Forderung (Ruhgeldkasse) gegenüber dem Kreisklinikum: Eine ehemalige Mitarbeiterin des Kreisklinikums war über einen Zeitraum auch für die Stadt tätig. Daher muss die Stadt die Verpflichtung aus der Ruhegeldkasse teilweise selbst tragen.	41.147,00 €	
3	Verbindlichkeit als Anteil am negativen Eigenkapital der Kommunalen Datenzentrale Westfalen-Süd.	174.568,50 €	
4	Zugang Anlagen im Bau: Neubau Ölabscheider Fludersbach, Auszahlungen erfolgten bereits in 2008		119.069,48 €
5	Anlagenzugang: Lehrküche Geschwister-Scholl-Schule, 2 Zahlungen erfolgten in 2008.		29.533,03 €
6	Anlagenzugang: Mensa Hauptschule Haardter Berg - 2 Zahlungen aus 2008.		21.636,79 €
7	Zugang Sonderposten: WC Anlage Kleingartenanlage Mittelberg Landeszuweisung (2007) und Eigenleistungen Verein (2008).	18.470,59 €	
8	Anlagenzugang: WC Anlage Kleingartenanlage Mittelberg, Auszahlungen erfolgten in 2007 und 2008.		14.661,95 €
9	Anlagenzugang: Hochwasserrückhaltebecken Leimbach und Trupbach		858.500,00 €
10	Erhöhung der Rückstellung ATZ	58.065,45 €	
11	Abgang Sonderposten: I. BA Busbereitstellungsplatz Siegen		970.700,00 €
12	Anlagenzugang: Stützmauer ViaVis 1228 (wurde bei der Erfassung fehlerhaft als private Stützmauer eingestuft).		216.796,80 €
13	Verringerung des Forderungsbestandes aufgrund einer fehlerhaften Verrechnung.	962,25 €	
14	Anlagenabgang: Aufgrund von drei Übertragungsfehlern (Vermessungstechnik und Excel-Daten), aus der Straßendatenbank ViaVis in das Anlagenbuch der Finanzsoftware KIRP, ist diese Korrektur erforderlich.	5.274.036,88 €	
15	Berichtigung der Finanzrechnung, da der Abschluss eines Schulbudgets nicht richtig verbucht wurde	10.097,94 €	
	gesamt:	5.605.173,10 €	2.230.898,05 €
	Verringerung des Eigenkapitals:		-3.374.275,05 €

Ergibt sich bei der Aufstellung späterer Jahresabschlüsse, dass in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände oder Sonderposten oder Schulden

1. mit einem zu niedrigen Wert,
2. mit einem zu hohen Wert,
3. zu Unrecht oder
4. zu Unrecht nicht

angesetzt worden sind, so ist in der später aufzustellenden Bilanz der Wertansatz zu berichtigen, wenn es sich um einen wesentlichen Wertbetrag handelt. Eine Berichtigungspflicht besteht auch, wenn am späteren Abschlussstichtag die fehlerhaft angesetzten Vermögensgegenstände nicht mehr vorhanden sind oder die Schulden nicht mehr bestehen. Maßgeblich für die Beurteilung der Fehlerhaftigkeit sind die zum Eröffnungsbilanzstichtag bestehenden objektiven Verhältnisse.

Ist eine Berichtigung vorzunehmen, so ist eine sich daraus ergebende Wertänderung ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Wertberichtigungen oder Wertnachholungen sind im Anhang der Bilanz zum aufzustellenden Jahresabschluss gesondert anzugeben. Eine Berichtigung von Wertansätzen durch eine neue Ausübung von Wahlrechten oder Ermessensspielräumen ist nicht zulässig.

Auf Grundlage der vorgenannten gesetzlichen Vorschrift wurden die in der Tabelle dargestellten Positionen/Beträge ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage zum 31.12.2009 verrechnet.

Im Saldo ergibt sich zum 31.12.2009 eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage von insgesamt 3.340.147,21 €.

5.3 Finanzielle Verpflichtungen (Bürgschaften, Leasing)

Zum 31.12.2009 bestanden seitens der Stadt Siegen finanzielle Verpflichtungen in Höhe von **19.178 T€**. Diese resultieren aus Bürgschaften und Leasinggeschäften.

Bürgschaften für:

Vereine	14 T€
Siegener Versorgungsbetriebe	885 T€
Technologiezentrum Siegen / Kompetenzregion	
Mittelstand Siegerland-Wittgenstein	322 T€
Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH	17.877 T€.

Allen Arten von Rechtsverhältnissen, die mit „Leasing“ bezeichnet sind, ist gemeinsam, dass es sich um eine entgeltliche Gebrauchs- und Nutzungsüberlassung von Wirtschaftsgütern handelt. Leasingverträge wurden im Bereich von PKW und Kopierern geschlossen. Die jährlichen Verpflichtungen der Stadt hieraus summieren sich zum Bilanzstichtag auf etwa 80 T€.

5.4 Entwicklung der Rückstellungen

	Anfangs- bestand 01.01.2009	End- bestand 31.12.2009
Pensions- und Beihilferückstellungen gesamt:	103.070.453,00 €	107.056.380,00 €
Pensionsrückstellung für Beschäftigte	36.623.452,00 €	37.609.363,00 €
Beihilferückstellungen für Beschäftigte	10.569.770,00 €	10.318.990,00 €
Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	43.242.866,00 €	46.016.353,00 €
Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	12.634.365,00 €	13.111.674,00 €
Instandhaltungsrückstellungen gesamt:	17.611.800,00 €	15.074.818,06 €
Instandhaltungsrückstellungen Gebäude	9.300.400,00 €	8.374.127,71 €
Instandhaltungsrückstellungen Infrastrukturvermögen	8.311.400,00 €	6.700.690,35 €
Sonstige Rückstellungen gesamt:	11.451.181,49 €	11.384.839,48 €
Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	2.250.347,00 €	2.783.111,00 €
Rückstellung für geleistete Überstunden	551.136,00 €	533.473,00 €
Rückstellung für die Inanspruchnahme Altersteilzeit	1.814.332,85 €	2.274.303,30 €
Rückstellungen Ruhesgeldkasse	1.135.382,00 €	1.093.154,00 €
Rückstellungen Risiko Fremdwährung	370.109,94 €	143.356,60 €
Drohverlustrückstellung Derivate	1.082.200,00 €	1.106.223,00 €
Rückstellung Treueprämie Freiwillige Feuerwehr	36.800,00 €	76.700,00 €
Rückstellungen Brandschutz, GuVV und PCB-Sanierung Rathaus Geisweid	3.461.096,00 €	2.723.996,54 €
Rückstellungen Dienstherrnwechsel Beamte (§107 BeamtVG)	258.605,00 €	252.048,00 €
Rückstellung GPA-Prüfung Jahresabschlüsse	125.000,00 €	150.000,00 €
Steuerrückstellung Betriebe gewerblicher Art	185.123,03 €	24.173,28 €
Andere sonstige Rückstellungen	181.049,67 €	224.300,76 €

Pensionsrückstellungen

Entsprechend dem finanzmathematischen Gutachten der Westfälisch-Lippischen-Versorgungskasse Münster (wvk) hat sich der Bestand der Pensions- und Beihilferückstellungen insgesamt um rd. 4 Mio. € erhöht.

Dies ist ursächlich damit zu begründen, dass die Berechnungsmethodik des finanzmathematischen Gutachtens in Teilen, insbesondere bei der Ermittlung der Pensions- und Beihilferückstellungen für

Versorgungsempfänger, verändert wurde. Es ist davon auszugehen, dass die Pensions- und Beihilferückstellungen in den nächsten Jahren, aufgrund der Verpflichtungen in diesem Bereich, nach oben angepasst werden müssen. Das Gutachten der Westfälisch-Lippischen-Versorgungskasse Münster zum 31.12.2009 prognostiziert für die Folgejahre bis 31.12.2014 einen jährlichen Anstieg der Pensions- und Beihilferückstellungen von durchschnittlich rd. 1,4 Mio. €.

Instandhaltungsrückstellungen

Es wurden keine neuen Instandhaltungsrückstellungen im Haushaltsjahr 2009 gebildet. Von den in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Rückstellungen wurden Maßnahmen mit einem Volumen von rd. 2,39 Mio. € bis zum 31.12.2009 umgesetzt. Durch den Wegfall bzw. günstigeren Abschluss von Maßnahmen wurde ein Betrag von rd. 0,15 Mio. € ertragswirksam aufgelöst. Insgesamt reduziert sich somit der Bestand der Instandhaltungsrückstellungen um rd. 2,54 Mio. €.

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen			Buchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres EUR	Zugänge im Haushaltsjahr EUR	Abgänge im Haushaltsjahr EUR	Umbuchungen im Haushaltsjahr EUR	Abschreibungen im Haushaltsjahr EUR	Zuschreibungen im Haushaltsjahr EUR	kumulierte Abschreibungen auch aus Vorjahren EUR	am 31.12. des Vorjahres EUR	am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Vorjahres EUR	
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	176.718,09	112.830,17	0,00	0,00	39.544,95	0,00	39.544,95	250.003,31	176.718,09		
2. Sachanlagen	881.979.622,19	15.472.471,78	9.637.551,96	-42.553,02	20.231.734,60	0,00	19.296.522,04	868.475.466,95	881.979.622,19		
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	163.726.254,26	2.286.526,30	1.161.550,42	47.251,26	2.338.635,36	0,00	2.338.088,96	162.560.392,44	163.726.254,26		
2.1.1 Grünflächen	63.741.189,32	1.123.182,85	19.871,75	-54.416,79	1.121.473,58	0,00	1.121.473,58	63.668.610,05	63.741.189,32		
2.1.2 Ackerland	6.425.131,76	42.590,87	5.061,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.462.661,63	6.425.131,76		
2.1.3 Wald, Forsten	14.825.673,90	998.838,44	417.067,95	-33.153,89	2.880,63	0,00	2.880,63	15.371.409,87	14.825.673,90		
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	78.734.259,28	121.914,14	719.549,72	134.821,94	1.214.281,15	0,00	1.213.734,75	77.057.710,89	78.734.259,28		
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	342.795.873,74	696.658,06	902.060,61	535.773,31	7.174.594,11	0,00	7.174.278,25	335.951.966,25	342.795.873,74		
2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	15.333.453,34	0,00	0,00	0,00	311.436,50	0,00	311.436,50	15.022.016,84	15.333.453,34		
2.2.2 Schulen	216.707.193,96	88.836,66	37.903,11	206.152,90	4.172.626,05	0,00	4.172.310,19	212.791.970,22	216.707.193,96		
2.2.3 Wohnbauten	3.417.414,43	0,00	20.360,00	-16.080,00	56.871,70	0,00	56.871,70	3.324.102,73	3.417.414,43		
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	107.337.812,01	607.821,40	843.797,50	345.700,41	2.633.659,86	0,00	2.633.659,86	104.813.876,46	107.337.812,01		
2.3 Infrastrukturvermögen	334.900.676,09	3.968.573,85	6.907.288,15	1.300.609,74	8.353.224,96	0,00	8.068.993,47	325.193.578,06	334.900.676,09		
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	51.459.688,12	103.133,74	25.917,62	-7.921,79	0,00	0,00	0,00	51.528.982,45	51.459.688,12		
2.3.2 Brücken und Tunnel	37.787.147,93	123.844,56	60.750,75	0,00	1.124.144,09	0,00	1.122.338,73	36.727.903,01	37.787.147,93		
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	678.117,24	0,00	0,00	0,00	30.823,51	0,00	30.823,51	647.293,73	678.117,24		
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	858.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	858.500,00	0,00		
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	243.975.425,04	2.783.495,27	6.820.619,78	1.308.531,53	7.135.338,23	0,00	6.852.912,10	234.393.919,96	243.975.425,04		
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.000.297,76	99.600,28	0,00	0,00	62.919,13	0,00	62.919,13	1.036.978,91	1.000.297,76		
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	15.070.381,33	0,00	0,00	0,00	195.448,35	0,00	195.448,35	14.874.932,98	15.070.381,33		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	7.084.342,00	1.996,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.086.338,00	7.084.342,00		
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	7.448.463,75	1.257.289,54	26.651,94	-96.103,70	1.041.451,29	0,00	1.029.153,99	7.553.843,66	7.448.463,75		
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.907.525,13	1.425.310,73	640.000,84	61.302,50	1.128.380,53	0,00	490.559,02	7.263.578,50	6.907.525,13		
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.046.105,89	5.836.117,30	0,00	-1.891.386,13	0,00	0,00	0,00	7.990.837,06	4.046.105,89		
3. Finanzanlagen	198.265.073,85	0,00	931.468,59	0,00	0,00	0,00	0,00	197.333.605,26	198.265.073,85		
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	65.926.692,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	65.926.692,70	65.926.692,70		
3.2 Beteiligungen	1.886.101,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.886.101,69	1.886.101,69		
3.3 Sondervermögen	106.498.805,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	106.498.805,88	106.498.805,88		
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	21.918.292,35	0,00	901.292,96	0,00	0,00	0,00	0,00	21.016.999,39	21.918.292,35		
3.5 Ausleihungen	2.035.181,23	0,00	30.175,63	0,00	0,00	0,00	0,00	2.005.005,60	2.035.181,23		
3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	2.035.181,23	0,00	30.175,63	0,00	0,00	0,00	0,00	2.005.005,60	2.035.181,23		
4. Summe des Anlagevermögens	1.080.421.414,13	15.585.301,95	10.569.020,55	-42.553,02	20.271.279,55	0,00	19.336.066,99	1.066.059.075,52	1.080.421.414,13		

Erläuterung zur Spalte "Umbuchungen +/-": In der Eröffnungsbilanz wurden Auszahlungen (aus 2007 u. 2008) im Zusammenhang mit dem Projekt "Schön und Gut - Erfahrungsfeld Fischbacherberg" und die Auszahlungen im Rahmen des US Ausbaus von Kindergärten als investive Auszahlungen gewertet, die eine Aktivierung von Anlagegütern in der Bilanz der Stadt Siegen hätten nach sich ziehen müssen. Tatsächlich entsteht durch die investiven Auszahlungen kein städtisches Vermögen, da sich das Erfahrungsfeld Fischbacherberg und ein Teil der Kindergärten im wirtschaftlichen Eigentum von Dritten befinden. Die investiven Auszahlungen für diese Projekte von insgesamt 42.553,02 wurden von Anlagen im Bau auf sachgerechte aktive Rechnungsabgrenzungsposten umgebucht, die im Anlagenspiegel nicht dargestellt werden. Aus diesem Grunde schließt die Umbuchungsspalte für den Bereich der Sachanlagen mit einem Betrag von -42.553,02 € ab.

Art der Forderungen	Gesamtbe- trag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbe- trag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
2.2.1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen					
2.2.1.1 Gebühren	1.029.067,04 €	1.027.556,94 €	1.510,10 €	0,00 €	583.214,96 €
2.2.1.2 Beiträge	222.763,28 €	219.141,69 €	3.621,59 €	0,00 €	351.980,61 €
2.2.1.3 Steuern	5.436.157,62 €	5.426.272,73 €	9.884,89 €	0,00 €	1.565.995,48 €
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	13.215,99 €	13.215,99 €	0,00 €	0,00 €	394.384,81 €
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.079.226,87 €	3.077.212,49 €	2.014,38 €	0,00 €	1.279.538,26 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen					
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	1.078.342,26 €	1.078.342,26 €	0,00 €	0,00 €	12.711.732,82 €
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	283.540,66 €	283.540,66 €	0,00 €	0,00 €	284.965,82 €
2.2.2.3 gegenüber verbundenen Unternehmen	116.999,14 €	116.999,14 €	0,00 €	0,00 €	133.402,54 €
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	848.676,22 €	848.676,22 €	0,00 €	0,00 €	722.237,00 €
Summe aller Forderungen	12.107.989,08 €	12.090.958,12 €	17.030,96 €	0,00 €	18.027.452,30 €

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbe- trag des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbe- trag des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
4.1. Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	99.052.699,21 €	108.959,55 €	39.622.986,79 €	59.320.752,87 €	102.018.590,96 €
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.2 von Beteiligungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.3 von Sondervermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	566.054,39 €	0,00 €	7.357,36 €	558.697,03 €	589.809,03 €
2.4.1 vom Bund	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.2 vom Land	566.054,39 €	0,00 €	7.357,36 €	558.697,03 €	589.809,03 €
2.4.3 von Gemeinden (GV)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	98.486.644,82 €	108.959,55 €	39.615.629,43 €	58.762.055,84 €	101.428.781,93 €
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	98.159.826,51 €	108.959,55 €	39.592.096,17 €	58.458.770,79 €	101.068.058,59 €
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	326.818,31 €	0,00 €	23.533,26 €	303.285,05 €	360.723,34 €
4.3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	113.052.619,84 €	78.052.619,84 €	35.000.000,00 €	0,00 €	89.704.180,66 €
4.3.1 vom öffentlichen Bereich	20.767.884,78 €	10.767.884,78 €	10.000.000,00 €	0,00 €	10.000.000,00 €
4.3.2 vom privaten Kreditmarkt	92.284.735,06 €	67.284.735,06 €	25.000.000,00 €	0,00 €	79.704.180,66 €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	123.334,52 €
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.887.454,36 €	6.887.454,36 €	0,00 €	0,00 €	3.738.811,77 €
4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	28.488,48 €	28.488,48 €	0,00 €	0,00 €	81.808,13 €
4.7 Erhaltene Anzahlungen	7.407.474,82 €	7.407.474,82 €	0,00 €	0,00 €	4.715.101,00 €
4.8. Sonstigen Verbindlichkeiten	6.643.230,42 €	6.643.230,42 €	0,00 €	0,00 €	8.107.307,43 €
4.9. Summe aller Verbindlichkeiten	233.071.967,13 €	99.128.227,47 €	74.622.986,79 €	59.320.752,87 €	208.489.134,47 €

Jahresabschluss der Stadt Siegen

6. LAGEBERICHT

- 6.1 Vorbemerkung
- 6.2 Haushaltssituation 2009
- 6.3 Erläuterung der Ertrags- und Aufwands-, Finanz- und Vermögenslage
- 6.4 Darstellung der Personalsituation
- 6.5 Angaben nach § 95 II GO
- 6.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres
- 6.7 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Siegen

6.1 Vorbemerkung

Die Stadt Siegen hat ihre Haushaltswirtschaft zum 01.01.2009 auf das NEUE KOMMUNALE FINANZ-MANAGEMENT (NKF) *umgestellt*. Es ergaben sich erhebliche Probleme und Zeitverzögerungen bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz und in der Folgewirkung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse.

Die EÖB wurde am 16.05.2013 öffentlich bekanntgemacht.

6.2 Haushaltssituation 2009

Die vom Rat der Stadt Siegen am 25.03.2009 beschlossene Haushaltssatzung sah ein Defizit in Höhe von rd. 23,4 Mio. € vor. Der Haushalt galt formal als ausgeglichen, da dieses Defizit durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden konnte.

Im Jahresverlauf 2009 bestätigten sich die negativen Erwartungen in Bezug auf die bedeutsamste Ertragsart „Gewerbsteuer“ immer mehr. Wegen der Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise musste ein signifikanter Rückgang der Gewerbesteuer verzeichnet werden, der eine Nachtragssatzung erforderlich machte.

Der Rat der Stadt Siegen hat diese Nachtragssatzung am 25.11.2009 beschlossen. Das Defizit betrug nunmehr 40,5 Mio. €. Die Voraussetzungen zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes lagen vor. Dieses HSK war nicht mehr genehmigungsfähig. Die Stadt befand sich somit im „Nothaushalt“.

6.3 Erläuterung der Ertrags- und Aufwands-, Finanz- und Vermögenslage

a) Ertrags- und Aufwandslage

Die vom Rat der Stadt am 25.11.2009 beschlossene Nachtragssatzung sah ein Defizit in Höhe von rd. 40,5 Mio. € vor.

Im Haushaltsjahr 2009 wurden Erträge von insgesamt 193,45 Mio. € erzielt. Gegenüber den Plandaten ergibt sich eine Verbesserung um rd. 5,16 Mio. €.

Die Höhe der Aufwendungen im Haushaltsjahr 2009 beträgt insg. rd. 236,7 Mio. €. Damit wird die Planvorgabe um rd. 7,86 Mio. € überschritten. In den verschiedenen Ertrags- und Aufwandsarten ergeben sich die folgenden absoluten und prozentualen Abweichungen:

Ertrags- und Aufwandsarten in €	HH-Soll 2009	Ergebnis 2009	Differenz	Diff. %
01 Steuern und ähnliche Abgaben	104.625.000	107.722.842,46	3.097.842,46	3,0%
02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.976.880	37.475.297,42	2.498.417,42	7,1%
03 Sonstige Transfererträge	1.095.045	1.042.811,21	-52.233,79	-4,8%
04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.517.030	21.672.837,48	1.155.807,48	5,6%
05 Privatrechtliche Leistungsentgelt	5.364.120	5.049.931,73	-314.188,27	-5,9%
06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.971.414	6.022.178,90	50.764,90	0,9%
07 Sonstige ordentliche Erträge	9.057.463	9.680.167,74	622.704,74	6,9%
08 Aktivierte Eigenleistungen	470.000	603.403,37	133.403,37	28,4%
10 Ordentliche Erträge	182.076.952	189.269.470,31	7.192.518,31	4,0%
11 Personalaufwendungen	56.925.397	57.548.744,06	623.347,06	1,1%
12 Versorgungsaufwendungen	6.159.682	8.659.267,55	2.499.585,55	40,6%
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.605.290	35.454.278,46	-1.151.011,54	-3,1%
14 Bilanzielle Abschreibungen	16.918.990	20.314.219,79	3.395.229,79	20,1%
15 Transferaufwendungen	98.173.645	97.362.348,38	-811.296,62	-0,8%
16 Sonstige ordentliche Aufwendun	6.389.638	9.950.502,72	3.560.864,72	55,7%
17 Ordentliche Aufwendungen	221.172.642	229.289.360,96	8.116.718,96	3,7%
18 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-39.095.690	-40.019.890,65	-924.200,65	-2,4%
19 Finanzerträge	6.214.350	4.185.165,76	-2.029.184,24	-32,7%
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.651.000	7.406.341,20	-244.658,80	-3,2%
21 Finanzergebnis	-1.436.650	-3.221.175,44	-1.784.525,44	-124,2%
22 Ordentliches Ergebnis	-40.532.340	-43.241.066,09	-2.708.726,09	-6,7%
26 Jahresergebnis	-40.532.340	-43.241.066,09	-2.708.726,09	-6,7%

Erläuterungen zu den maßgeblichen Abweichungen:

Vorausgestellt wird, dass mangels Vorliegen einer testierten Eröffnungsbilanz bei der Aufstellung des Haushaltes 2009 davon ausgegangen wurde, dass die „NKF-bedingten“ Belastungen aus Abschreibungen abzgl. Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten rd. 10 Mio. € betragen. Davon tangiert sind die Zeilen 02, 04 und 14 der Ergebnisrechnung. Mittlerweile liegen belastbare EÖB-Werte vor, welche zu einer „Netto-Belastung“ in Höhe von rd. 11,7 Mio. € führen.

Erträge:

Bei den ordentlichen Erträgen ist eine Verbesserung von rd. 7,2 Mio. € zu konstatieren. Die Finanzerträge blieben um rd. 2 Mio. € unter dem H-Soll.

1. Bei den **Steuererträgen** konnte bei der Gewerbesteuer eine Verbesserung gegenüber dem im Nachtrag reduzierten HH-Soll verzeichnet werden (H-Soll: 49 Mio. €, Ergebnis: 52,3 Mio. €).

Bezeichnung	Planansatz	Anordnung	Abweichung
Gewerbesteuer nach Ertrag	49.000.000,00	52.347.439,46	3.347.439,46
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	31.545.000,00	30.823.001,00	-721.999,00
Grundsteuer B	14.570.000,00	14.642.932,98	72.932,98
Gemeindeanteil am Umsatzsteueraufkommen	5.630.000,00	5.648.572,00	18.572,00
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	3.000.000,00	3.297.303,00	297.303,00
Vergnügungssteuer	530.000,00	612.901,82	82.901,82
Hundesteuer	330.000,00	330.739,71	739,71
Grundsteuer A	20.000,00	19.952,49	-47,51
Summe	104.625.000,00	107.722.842,46	3.097.842,46

2. Bei den **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** sind Mehrerträge insb. wegen der gegenüber der ursprünglichen Schätzung höheren Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu verzeichnen.
3. Bei den **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten** wurden deutlich höhere Rettungsdienstgebühren erzielt (plus rd. 450 T€), zudem wurden bei der Haushaltsplanaufstellung die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich nicht eingeplant (Mehrertrag dadurch: rd. 0,6 Mio. €).
4. Das Ergebnis bei den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** blieb um rd. 314 T€ unter dem Planansatz. Mindererträge waren z. B. bei den „Erlösen kommunale Wertstoffe“, den Benutzungsgebühren der Sauna oder im Bereich der Hörergebühren der VHS zu verbuchen.
5. Die **sonstigen ordentlichen Erträge** schlossen um rd. 0,6 Mio. € besser ab als etatisiert. Es handelt sich überwiegend um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, welche im Jahr 2009 günstiger als geplant abgewickelt wurden.

6. Die **Finanzerträge** blieben um rd. 2 Mio. € hinter dem HH-Soll zurück. Zum einen liegt dies darin begründet, dass die Sparkasse Siegen keine Gewinnabführung sondern eine Spende an den städtischen Haushalt ausschüttete. Zum anderen erfolgte in 2009 die komplexe buchhalterische Abwicklung des Verkaufs der RWE-Gas-Anteile der Stadt. Ursprünglich war davon ausgegangen worden, diesen Erlös teilweise (in Höhe von rd. 0,85 Mio. €) als Ertrag in 2009 verbuchen zu können. Die Gewinnausschüttung war jedoch wirtschaftlich dem Vorjahr zuzurechnen.

Aufwendungen:

Die ordentlichen Aufwendungen übersteigen den Planansatz um rd. 8,1 Mio. €. Bei den Finanzaufwendungen ist ein Minderaufwand in Höhe von 0,2 Mio. € festzustellen.

1. Beim **Personalaufwand** begründen sich die Mehraufwendungen nahezu ausnahmslos in den im Jahresabschluss zu buchenden Zuführungen zu den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden. Diese sind zu Jahresbeginn nicht planbar.
2. Die **Versorgungsaufwendungen** sind um rd. 2,5 Mio. € höher ausgefallen als geplant. Dies ist ursächlich damit zu begründen, dass die Berechnungsmethodik des finanzmathematischen Gutachtens der Westfälisch-Lippischen-Versorgungskasse in Teilen, insbesondere bei der Ermittlung der Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger, verändert wurde. Daher mussten dieser Bilanzposition rd. 2,1 Mio. € über dem Planwert zugeführt werden.
3. Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** kam es zu Einsparungen bei den Bewirtschaftungskosten (rd. 0,6 Mio. €) und Verzögerungen bei Baumaßnahmen (Bauunterhaltung). Diese Mittel wurden jedoch überwiegend in das Jahr 2010 übertragen und standen dort zusätzlich zur Verfügung.
4. Die Höhe der **bilanziellen Abschreibungen** steht endgültig erst seit 2013 fest. Das Ergebnis 2009 liegt um rd. 3,4 Mio. € höher als der Ansatz 2009. Auf der Ertragsseite wurden jedoch auch den Abschreibungen entgegenstehende höhere Erträge aus der Auflösung von Sonderposten vereinnahmt.
5. Die Höhe der **Transferaufwendungen** wurde gegenüber dem Ansatz um rd. 0,8 Mio. € unterschritten. Die Unterschreitung fand im Sozial- und Jugendhilfebereich statt (Ansatz: rd. 34,6 Mio. €, Ergebnis: rd. 33,8 Mio. €).
6. Bei den **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** sind zusätzliche Aufwendungen von rd. 3,56 Mio. € entstanden. Darin enthalten sind rd. 0,5 Mio. € Zuführungen zu Sonderposten Gebührenaussgleich (wegen Überdeckungen in Gebührenhaushalten), die nicht planbar waren und in den Folgejahren ertragswirksam aufgelöst werden. Weiterhin ergaben sich nicht unerhebliche (und nicht planbare) Aufwendungen im Zuge von Veräußerungen des Anlagevermögens unterhalb der Werte der Eröffnungsbilanz (bei Grundstücken und Gebäuden) sowie Anlageabgängen z. B. beim Neubau von Straßen in Höhe von insg. rd. 2,17 Mio. €. Diese Buchungen erfolgen in Zukunft (nach einer erfolgten Änderung der gesetzlichen Grundlage) ergebnisneutral. Eine weitere größere Einzelposition betrifft die Kapitalertragssteuer im Bereich des Betriebs gewerblicher Art Siegerlandhalle (rd. 0,3 Mio. €), welche bei dieser Kontenart zu verbuchen war und im Folgejahr wieder erstattet wird.

Im Ergebnis tritt eine Verschlechterung gegenüber den Plandaten in Höhe von rd. 2,7 Mio. € ein.

Die negative Entwicklung des Fehlbetrages gegenüber dem Plan wird ausschließlich durch nichtzahlungswirksame Aufwendungen (siehe oben, Ziffer 2, 4 und 6) verursacht.

In den einzelnen Produktbereichen stellt sich die Situation wie folgt dar:

	Produktbereich	Saldo Plan	Saldo Ergebnis	Abweichung	in %
001	Innere Verwaltung	-26.953.063	-27.964.990,17	-1.011.927,17	-3,8%
002	Sicherheit und Ordnung	-4.443.026	-4.809.308,60	-366.282,60	-8,2%
003	Schulträgeraufgaben	-11.000.532	-11.465.605,51	-465.073,51	-4,2%
004	Kultur und Wissenschaft	-4.543.070	-4.504.492,11	38.577,89	0,8%
005	Soziale Leistungen	-4.190.550	-3.780.153,71	410.396,29	9,8%
006	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-28.016.814	-27.822.723,72	194.090,28	0,7%
008	Sportförderung	-862.304	-1.775.423,41	-913.119,41	-105,9%
009	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	-2.768.193	-2.362.393,97	405.799,03	14,7%
010	Bauen und Wohnen	-1.486.214	-1.424.286,40	61.927,60	4,2%
011	Ver- und Entsorgung	191.794	-167.578,25	-359.372,25	187,4%
012	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	-14.919.086	-15.529.008,96	-609.922,96	-4,1%
013	Natur- und Landschaftspflege	-6.344.375	-7.256.072,72	-911.697,72	-14,4%
014	Umweltschutz	-438.899	-401.704,76	37.194,24	8,5%
015	Wirtschaft und Tourismus	2.906.702	55.289,82	-2.851.412,18	-98,1%
016	Allgemeine Finanzwirtschaft	62.337.800	65.955.820,24	3.618.020,24	5,8%
017	Stiftungen	-2.510	11.566,14	14.076,14	560,8%
	SUMME (einschl. ILV)	-40.532.340	-43.241.066,09	-2.708.726,09	-6,7%

Erläuterungen zu den Produktbereichen:

001 Innere Verwaltung

Im Produktbereich 01 erfolgt beim Produkt 001 010 001 – Personalwirtschaft – die Verbuchung der Zuführung zur Rückstellung für Versorgungsempfänger, welche – wie bereits erläutert - deutlich höher ausfiel.

008 Sportförderung

Bei Aufstellung des 1. doppelten Haushalts erfolgte mangels konkreter Erkenntnisse eine zentrale und summarische Veranschlagung der Abschreibungen. Im Ergebnis werden die Abschreibungen jedoch den Produkten zugeordnet. Von daher erhöht sich das Defizit bei der „Sportförderung“ deutlich, weil sämtliche Abschreibungen für insb. die Hallenbäder nun im Produkt gebucht wurden.

015 Wirtschaft und Tourismus

Die Abschreibungen der Siegerlandhalle und weitere Hallen sowie Bürgerhäuser erfolgte bei Aufstellung des Plans nicht dezentral im Produkt. (vgl. PB 08)

016 Allgemeine Finanzwirtschaft

Die Verbesserung begründet sich insb. in Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer.

Das Defizit beträgt insgesamt rd. 43,2 Mio. €. Die in der EÖB als Bestandteil der allgemeinen Rücklage gebildete Ausgleichsrücklage beträgt 55,9 Mio. € und wird in Höhe des Jahresergebnisses 2009 in Anspruch genommen. Hierdurch reduziert sich das Eigenkapital um rd. 9,76 %.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	Ausgleichsrücklage	Allgemeine Rücklage	Eigenkapital Gesamt
	EUR	EUR	EUR
Stand 01.01.2009	55.939.210,00	390.148.214,18	446.087.424,18
Fehlbetrag 2009 = Inanspruchnahme	43.241.066,09	3.374.275,05 *	
Stand 01.01.2010	12.698.143,91	386.773.939,13	399.472.083,04

* Bilanzkorrekturen gem. § 57 GemHVO – siehe Anhang Ziff. 5.2 Buchstabe c -

Zur Bewertung der Ertrags- und Aufwandslage wurden verschiedene Kennzahlen gebildet, welche letztlich jedoch erst bei Vorliegen von Vergleichswerten mehr Aussagekraft besitzen.

- Die Steuerquote gibt an, in welchem Umfang die Stadt Siegen sich selbst finanzieren kann und insoweit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist:

107.722.842 €	:	189.269.470 €	=	56,9%
---------------	---	---------------	---	-------

Die Kennzahl zeigt, dass die Steuereinnahmen die bedeutendste Einnahmequelle der Stadt Siegen darstellen.

- Die Personalintensität 1 gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen:

57.548.744 €	:	229.289.361 €	=	25,1%
--------------	---	---------------	---	-------

Die Höhe der Kennzahl unterstreicht, dass die Stadt Siegen als kommunaler Dienstleister im Bereich der Daseinsvorsorge viele personalintensive Aufgaben wahrnimmt.

- Die Transferaufwandsquote zeigt, in welchem Umfang Zahlungen der Stadt Siegen an private Haushalte, Unternehmen, Vereine, übergeordnete staatliche Ebenen u. a. erfolgen:

97.362.348 €	:	229.289.361 €	=	42,5%
--------------	---	---------------	---	-------

Es wird deutlich, dass ein erheblicher Teil der ordentlichen Aufwendungen der Stadt Siegen aus Transferaufwendungen besteht.

- Die Zinslastquote spiegelt die Belastung des städtischen Haushalts durch Zinsen und ähnliche Aufwendungen wider:

7.713.403 €	:	229.289.361 €	=	3,4%
-------------	---	---------------	---	------

Wie die Höhe der Kennzahl zeigt, belasten die Zinsaufwendungen den Haushalt der Stadt Siegen in einem relativ geringen Ausmaß.

- Der Aufwandsdeckungsgrad gibt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können:

189.256.749 €	:	229.289.361 €	=	82,5%
---------------	---	---------------	---	-------

Die ermittelte Kennzahl zeigt, dass im Haushalt der Stadt Siegen die ordentlichen Erträge nicht zur Finanzierung der ordentlichen Aufwendungen ausreichen und insoweit ein finanzielles Ungleichgewicht besteht.

b) Finanzlage

Zum Bilanzstichtag 01.01.2009 stellte sich die Liquiditätslage der Stadt Siegen wie folgt dar:

Datum	Kassenbestand	Höhe Kassenkredite
01.01.2009	4.435.044,26	- 89.704.180,66
31.12.2009	3.424.275,91	- 113.004.180,66
Differenz	- 1.010.768,35	- 23.300.000,00
Verschlechterung Liquidität		- 24.310.768,35

Die Stadt Siegen hat seit vielen Jahren einen hohen Bestand an Kassenkrediten. In den wirtschaftlich guten Jahren 2007 und 2008 konnte dieser Bestand wegen Überschüssen im Haushalt zurückgeführt werden.

Zum 01.01.2009 betrug der Bestand an Kassenkrediten rd. 90 Mio. €. In 2009 waren zusätzliche Kassenkredite in Höhe von rd. 23,3 Mio. € erforderlich. Zum 31.12.2009 betrugen die Liquiditätskredite somit rd. 113 Mio. €.

Lt. Finanzplan betrug die Minderung der liquiden Mittel 35,7 Mio. €, tatsächlich ist eine Reduzierung in Höhe von 24,3 Mio. € festzustellen. Gegenüber den Plandaten bedeutet dies eine Verbesserung in Höhe von rd. 11,4 Mio. €. Hauptursache dafür ist, dass im investiven Bereich viele Maßnahmen nicht entsprechend der Veranschlagung abgewickelt werden konnten. In diesem Zusammenhang ist jedoch darauf hinzuweisen, dass Auszahlungsermächtigungen in Höhe von rd. 8,25 Mio. € von 2009 nach 2010 übertragen wurden.

Zum Bilanzstichtag waren liquide Mittel in Höhe von rd. 3,4 Mio. € vorhanden.

Demgegenüber beträgt der Schuldenstand aus Verbindlichkeiten lt. Verbindlichkeitspiegel rd. 233,4 Mio. €. Im Laufe des Jahres 2009 ist ein Anstieg der Verbindlichkeiten um rd. 24,9 Mio. € eingetreten.

Erläuterungen zur Finanzrechnung:

1. Lt. Finanzrechnung beträgt die Differenz zwischen der Aufnahme von Liquiditätskrediten und der Tilgung dieser Kredite 23.089.373,26 €. Die eigentliche Kreditaufnahme (Kassenkredite) betrug exakt 23,3 Mio. €. Die Differenz in Höhe von 210.626,74 € resultiert aus der seinerzeit (bis 31.07.2010) mit in den „Liquiden Mitteln“ geführten Kasse des Apollo-Theaters. Das Apollo-Theater hat in 2009 einen negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe

von 210.626,74 € erzielt. Dieser Geschäftsvorfall wurde bezogen auf die städtische Finanzrechnung als Kassenkredit verbucht.

2. Gemäß Finanzrechnung 2009 beträgt der Bestand an „Liquididen Mitteln“ zum Jahresende 3.424.275,91 €. In der Bilanz wird ein Wert von 3.395.144,93 € ausgewiesen. Diese Differenz in Höhe von 29.130,98 € begründet sich in den unterjährigen Veränderungen auf dem Girokonto der Siegerlandhalle. Dieses Girokonto wurde ursprünglich als „eisernes Vorschusskonto“ geführt. In der EÖB wird das Konto im Bestand der „Liquididen Mittel“ nachgewiesen. Die in 2009 erfolgten Kontobewegungen wurden bis zur „Schließung“ des Kassenjahres nicht in der Finanzrechnung verbucht.
3. Die Aufnahme der Kassenkredite in Höhe von 23,3 Mio. € erhöht den Bestand der Kassenkredite auf 113.004.180,66 €. In der Bilanz ausgewiesen werden 113.052.619,84 €. Die Differenz begründet sich in der Neubewertung des Anteils am Kassenkreditbestand in Schweizer Franken. Der Briefkurs am 31.12.2009 betrug 1,4859 CHF/€. Es musste eine Neubewertung der CHF-Kredite erfolgen, welche die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung um 48.439,18 € erhöhten. Der Anteil der Kassenkredite in CHF am Gesamtbestand beträgt 39.752.619,84 € (35,16 %) und verteilt sich auf zwei Gläubiger (28.984.735,06 € und 10.767.884,78 €). Die erste Kassenkreditaufnahme in Schweizer Franken (CHF) erfolgte im Jahre 2000. Gemäß Beschluss des HFA vom 23.09.2003 können Kassenkredite (KK) in CHF bis zu einem Sockelbetrag von max. 45 % des Gesamtvolumens aufgenommen werden. Die letzte Aufnahme in CHF erfolgte in 2008. Nach dem Runderlass des Innenministeriums vom 09.10.2006 müssen Gemeinden, die Kredite in fremder Währung aufgenommen haben, eine Risikorücklage bilden. Die Höhe der „Rückstellung Risiko Fremdwährung“ zum 31.12.2009 beträgt 143.356,60 €.

Investitionen

Das Investitionsvolumen lt. Plan 2009 betrug rd. 29,9 Mio. €. Lt. Ergebnis wurden lediglich rd. 11,9 Mio. € verausgabt. Das Investitionsvolumen war atypisch hoch, weil zum einen eine Vielzahl von Maßnahmen des Konjunkturpakets II veranschlagt und zum anderen wegen der Systemumstellung zum NKF keine Übertragungen aus 2008 vorgenommen wurden. Die deutliche Unterschreitung der investiven Auszahlungsmittel liegt insb. an Zeitverzögerungen bei der Durchführung von Baumaßnahmen. Die nicht verausgabten Mittel wurden zum Teil nach 2010 übertragen (rd. 7,2 Mio. €). Auf der anderen Seite erfolgten neue Veranschlagungen im Haushalt 2010, da dessen Verabschiedung im Rat der Stadt erst im April 2010 erfolgte.

	Ansatz 2009	Ist-Ergebnis	Saldo
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.096.500,00	9.631.441,62	-4.465.058,38
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.922.000,00	1.430.571,30	-491.428,70
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	8.287.000,00	9.439.412,02	1.152.412,02
Einzahlungen aus Beiträgen o. ähnlichen Entgelten	1.548.000,00	320.437,74	-1.227.562,26
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	3.900,00	3.900,00
SUMME EINZAHLUNGEN	25.853.500,00	20.825.762,68	-5.027.737,32
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.832.000,00	1.013.816,81	-818.183,19
Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.657.000,00	7.892.736,45	-15.764.263,55
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Vermögen	4.127.190,00	2.453.811,76	-1.673.378,24
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	500,00	500,00	0,00
Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	252.000,00	527.575,44	275.575,44
SUMME AUSZAHLUNGEN	29.868.690,00	11.888.440,46	-17.980.249,54
SALDO INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-4.015.190,00	8.937.322,22	12.952.512,22

Die größten Auszahlungen verursachten folgende Investitionsmaßnahmen:

Auftrag	Sachkonto	Auftragsbeschreibung	Kontobeschreibung	Angordnet
H 03010281	7851050	Umw andlung GS Kaan-Marienborn zur Offenen Ganztagssschule	Baukosten Hochbau	498.292,80
H 03010282	7851050	Umw andlung Geisw eider Schule zur Offenen Ganztagssschule	Baukosten Hochbau	167.978,30
H 03010380	7851050	Umw andlung Geschw ister-Scholl-Schule zur Ganztags Hauptschule	Baukosten Hochbau	307.953,56
H 03010381	7851050	Umw andlung HS Achenbach zur Ganztags Hauptschule	Baukosten Hochbau	499.805,62
H 04010180	7851050	Apollo-Theater Siegen	Baukosten Hochbau	415.705,03
I 01130101	7821000	Allgemeines Grundvermögen	Erw . v Grundstücken u Gebäuden	656.880,42
I 12020100	7852051	Ausbau von Gemeindestraßen	Baukosten Wiederherstellung	213.361,12
I 12020189	7852000	Haltestellenprogramm	Tiefbaumaßnahmen	130.211,56
I 13030100	7853000	Friedhofs- und Bestattungsw esen	sonstige Baumaßnahmen	108.219,06
T 08020102	7852050	Sportplatz Giersberg, Modernisierung	Baukosten Tiefbau	522.894,43
T 12020110	7852050	Hofbachstraße	Baukosten Tiefbau	122.177,76
T 12020126	7852055	Brücke Bahnhof Ost, Kaan-Marienborn	Baukosten Brücken	327.477,56
T 12020175	7852050	Busbereitstellungsplatz Siegen	Baukosten Tiefbau	191.284,57
T 12020181	7852050	Ausbau Friedrich-Wilhelm-Straße	Baukosten Tiefbau	532.228,05
T 12020182	7852050	Ausbau Schießbergstraße	Baukosten Tiefbau	1.105.603,14
T 12020384	7852050	L 564 Birlenbacher Straße von Geisw eider Straße bis OD	Baukosten Tiefbau	157.802,78
T 12020388	7852050	L 533 Achenbacher Straße, 2.BA	Baukosten Tiefbau	775.459,42
T 12020481	7821000	Ortsmitte Eiserfeld	Erw . v Grundstücken u Gebäuden	550.821,07
T 12020481	7852050	Ortsmitte Eiserfeld	Baukosten Tiefbau	236.732,65
T 13020303	7852000	Verrohrung Hubach, Ausw echslung	Tiefbaumaßnahmen	308.243,60
T 13020385	7852050	Sanierung Effertsw ehr	Baukosten Tiefbau	388.189,58
V 02020101	7831003	Fahrzeuge Rettungsdienst	Erw erb von Fahrzeugen	415.202,66
V 11010101	7831003	Fahrzeuge Abfallentsorgung	Erw erb von Fahrzeugen	129.581,29
V 12010101	7831003	Fahrzeuge Straße und Verkehr	Erw erb von Fahrzeugen	168.589,09
V 12030101	7831003	Fahrzeuge Straßenreinigung	Erw erb von Fahrzeugen	232.176,14

Die investiven Einzahlungen in 2009 beinhalteten die Besonderheit (bzw. den Einmal-Effekt) des Verkaufs der städtischen Anteile an der RWE Gas AG in Höhe von rd. 9,44 Mio. €.

Die planmäßige Tilgung betrug rd. 3,95 Mio. €. Bei einer Neu-Kreditaufnahme von 1,0 Mio. € sind die investiven Schulden damit um rd. 3 Mio. € abgebaut worden.

Ermächtigungsübertragungen nach 2010

Gemäß § 22 GemHVO wurden Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen nach 2010 übertragen. Der entsprechende Ratsbeschluss datiert vom 27.10.2010.

Die Gesamtsumme der Übertragungen im Ergebnisplan betrug rd. 360 T€. Für diese Ermächtigungen wurde gemäß § 43 Absatz 3 GemHVO in der Schlussbilanz des Haushaltsjahres 2009 eine zweckgebundene Deckungsrücklage als Teil der allgemeinen Rücklage gebildet.

Für investive Maßnahmen erfolgte eine Restebildung in Höhe von rd. 7,25 Mio. €. Auszahlungsmittel zum Abbau der Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung wurden in Höhe von rd. 1 Mio. € übertragen.

Über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellungen in 2009

In 2009 sind über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen (üpl./apl.) erforderlich gewesen. Die „üpl./apl.“ des 1. Halbjahres 2009 wurden dem Rat mit VV Nr. 2575/2009 zur Kenntnis gegeben. Weitere zusätzliche Mittelbereitstellungen resultierten auch aus der Tatsache des erstmaligen Verbuchens von Geschäftsvorfällen im NKF.

Zudem sind viele üpl/apl erst im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses offensichtlich geworden. Letztlich konnte insgesamt keine vollständige Deckung (z. B. der zusätzlichen Abschreibungen) erfolgen, da das Defizit im Ergebnis höher ausfiel als im Plan.

Mit Vorlage der Anlage C erfolgt eine nachträgliche Zustimmung zur Leistung der über-/außerplanmäßigen Mittelbereitstellung resp. eine Kenntnisnahme durch den Rat.

c) Vermögenslage

Die Vermögensstruktur der Stadt stellt sich gegenüber der EÖB wie folgt dar:

	01.01.2009	Anteil %	31.12.2009	Anteil %
Immaterielle Vermögensgegenstände	176.718 €	0,02%	250.003 €	0,02%
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	163.726.254 €	14,79%	162.560.392 €	14,98%
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	342.795.874 €	30,96%	335.951.966 €	30,95%
Infrastrukturvermögen	334.900.676 €	30,25%	325.193.578 €	29,96%
Sonstige Sachanlagen	40.556.818 €	3,66%	44.769.530 €	4,12%
Finanzanlagen	198.265.074 €	17,91%	197.333.605 €	18,18%
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	264.700 €	0,02%	415.343 €	0,04%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20.515.103 €	1,85%	12.175.251 €	1,12%
Wertpapiere des Umlaufvermögens	59.568 €	0,01%	902.424 €	0,08%
Liquide Mittel	4.435.044 €	0,40%	3.395.145 €	0,31%
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.595.016 €	0,14%	2.421.437 €	0,22%
Bilanzsumme	1.107.290.845 €	100,00%	1.085.368.676 €	100,00%

Für die Analyse der Vermögenslage wurden Kennzahlen gebildet, die mit den Werten der EÖB verglichen werden (in Klammern):

- **Eigenkapitalquote:**

Die Eigenkapitalquote misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der Bilanz. Die Verringerung von rd. 3,5% (rd. 46,6 Mio. €) gegenüber der Eigenkapitalquote der Eröffnungsbilanz ist im hohen Maß dem Jahresfehlbetrag der Ergebnisrechnung in Höhe von rd. 43,24 Mio. € geschuldet.

399.472.083 €	:	1.085.368.676 €	=	36,81%	(40,29%)
---------------	---	-----------------	---	--------	----------

- **Anlagenintensität:**

Bei der Anlagenintensität wird prozentual das Verhältnis des Anlagevermögens zum Gesamtvermögen ermittelt. Eine hohe Anlagenintensität bedeutet hohe Abschreibungen. Die bilanziellen Abschreibungen betragen in 2009 rd. 20,314 Mio. €.

1.066.059.074 €	:	1.085.368.676 €	=	98,2%	(97,57%)
-----------------	---	-----------------	---	-------	----------

- **Infrastrukturquote:**

Bei der Infrastrukturquote wird das Verhältnis des Infrastrukturvermögens zum Gesamtvermögen ermittelt.

325.193.578 €	:	1.085.368.676 €	=	30,0%	(30,25%)
---------------	---	-----------------	---	-------	----------

6.4 Darstellung der Personalsituation

Im Haushaltsjahr 2009 betragen die Personal- und Versorgungsaufwendungen rd. 66,2 Mio. €. Gegenüber dem Haushaltsansatz in Höhe von rd. 63,1 Mio. € sind Mehraufwendungen in Höhe von rd. 3,1 Mio. € (insb. beim Versorgungsaufwand) zu konstatieren.

Lt. Stellenplan waren insgesamt 1.172 Stellen ausgewiesen. Diese verteilen sich wie folgt auf Beamte und Angestellte:

	Stellenplan 2009	tatsächlich besetzt am 30.06.2009
Beamte	227,5	217,4
Angestellte	944,6	941,4
Summe	1.172,1	1.158,8
davon ARGE/Jobcenter	42,1	42,1

6.5 Angaben nach § 95 II GO

siehe Anlagen A - Verwaltungsvorstand - und B - Ratsmitglieder -

6.6 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres

- entfällt (siehe Jahresabschluss 2011)

6.7 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Stadt Siegen

- entfällt (siehe Jahresabschluss 2011)

Jahresabschluss der Stadt Siegen

7. Teilrechnungen

TEILERGEBNISRECHNUNGEN

TEILFINANZRECHNUNGEN



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.440.000	2.562.925,05	-877.074,95
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	158.180	136.986,85	-21.193,15
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.598.050	1.576.827,23	-21.222,77
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	585.130	732.539,34	147.409,34
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	423.456	601.803,46	178.347,46
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	115.000	81.792,25	-33.207,75
10	= Ordentliche Erträge	0,00	6.319.816	5.692.874,18	-626.941,82
11	- Personalaufwendungen	0,00	13.916.986	14.302.835,37	385.849,37
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	6.159.682	8.666.240,55	2.506.558,55
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.498.691	11.110.577,86	-1.388.113,14
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	7.787.460	6.146.293,86	-1.641.166,14
15	- Transferaufwendungen	0,00	53.100	31.394,77	-21.705,23
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.335.110	4.023.002,48	687.892,48
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	43.751.029	44.280.344,89	529.315,89
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-37.431.213	-38.587.470,71	-1.156.257,71
19	+ Finanzerträge	0,00	30.000	98.854,00	68.854,00
21	= Finanzergebnis	0,00	30.000	98.854,00	68.854,00
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	-37.401.213	-38.488.616,71	-1.087.403,71
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	13.857.900	14.070.177,17	212.277,17
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.409.750	3.546.550,63	136.800,63
29	= Ergebnis	0,00	-26.953.063	-27.964.990,17	-1.011.927,17

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	1.605.000	1.294.355,41	-310.644,59
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.605.000	1.294.355,41	-310.644,59
7	- für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	830.000	345.721,64	-484.278,36
8	- für Baumaßnahmen	0,00	240.000	82.962,91	-157.037,09
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	254.260	114.538,83	-139.721,17
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.324.260	543.223,38	-781.036,62
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	280.740	751.132,03	470.392,03



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

H 01110102 Mietereinbauten RH Weidenau Umbaumaßnahmen

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	0	62.659,62	62.659,62
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	62.659,62	62.659,62
Saldo H 01110102	0,00	0	-62.659,62	-62.659,62

V 01110102 Einbau Treppenlift im Rathaus Siegen (Foyer Ratssaal)

7831005 Erwerb von Hardware	0,00	28.000	25.742,67	-2.257,33
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	28.000	25.742,67	-2.257,33
Saldo V 01110102	0,00	-28.000	-25.742,67	2.257,33

V 01110201 Fahrzeuge KfZ-Werkstatt

7831001 Erwerb von Haustechnik	0,00	42.000	0,00	-42.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	42.000	0,00	-42.000,00
Saldo V 01110201	0,00	-42.000	0,00	42.000,00

V 01120201 Beschaffung Software ZGW (Gebäudeinfo)

7831004 Erwerb von Software	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
Saldo V 01120201	0,00	-50.000	0,00	50.000,00

V 01130301 Software zur Planung von Installationsarbeiten

7831004 Erwerb von Software	0,00	30.000	26.331,36	-3.668,64
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	26.331,36	-3.668,64
Saldo V 01130301	0,00	-30.000	-26.331,36	3.668,64

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.605.000	1.294.355,41	-310.644,59
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.174.260	428.489,73	-745.770,27
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	430.740	865.865,68	435.125,68
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	280.740	751.132,03	470.392,03



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	200.300	188.767,72	-11.532,28
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.058.600	5.011.309,85	952.709,85
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	78.000	25.892,16	-52.107,84
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.068.793	1.248.363,36	179.570,36
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.163.816	1.042.220,66	-121.595,34
10	= Ordentliche Erträge	0,00	6.569.509	7.516.553,75	947.044,75
11	- Personalaufwendungen	0,00	7.684.261	8.237.106,73	552.845,73
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	726.624	953.489,61	226.865,61
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	422.700	437.469,30	14.769,30
15	- Transferaufwendungen	0,00	77.800	116.560,25	38.760,25
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.234.150	1.692.172,81	458.022,81
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	10.145.535	11.436.798,70	1.291.263,70
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.576.026	-3.920.244,95	-344.218,95
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	298.000	322.407,05	24.407,05
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.165.000	1.211.470,70	46.470,70
29	= Ergebnis	0,00	-4.443.026	-4.809.308,60	-366.282,60

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	170.000	166.979,41	-3.020,59
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	3.000	8.392,69	5.392,69
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	173.000	175.372,10	2.372,10
8	- für Baumaßnahmen	0,00	400.000	20.300,98	-379.699,02
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.452.400	617.388,34	-835.011,66
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.852.400	637.689,32	-1.214.710,68
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.679.400	-462.317,22	1.217.082,78



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Fortg.Ansatz
in €	2008	2009	2009	Ist

H 02010106 FWGH Kaan-Marienborn

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	400.000	19.793,56	-380.206,44
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000	19.793,56	-380.206,44
Saldo H 02010106	0,00	-400.000	-19.793,56	380.206,44

V 02010101 Fahrzeuge Feuerwehr

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	170.000	166.979,41	-3.020,59
6831000 Veräu v Vermögen > 410 Euro	0,00	0	318,99	318,99
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	170.000	167.298,40	-2.701,60
7831002 Erwerb von Maschinen u Geräten	0,00	50.000	39.010,15	-10.989,85
7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	550.000	1.332,22	-548.667,78
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000	40.342,37	-559.657,63
Saldo V 02010101	0,00	-430.000	126.956,03	556.956,03

V 02010102 Feueralarmierungssystem, Erweiterung

7831005 Erwerb von Hardware	0,00	25.000	0,00	-25.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	0,00	-25.000,00
Saldo V 02010102	0,00	-25.000	0,00	25.000,00

V 02010103 Verwaltungssoftware Freiwillige Feuerwehr

7831004 Erwerb von Software	0,00	27.000	0,00	-27.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	27.000	0,00	-27.000,00
Saldo V 02010103	0,00	-27.000	0,00	27.000,00

V 02010108 Schlauchpflagemaschine

7831005 Erwerb von Hardware	0,00	75.000	0,00	-75.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	75.000	0,00	-75.000,00
Saldo V 02010108	0,00	-75.000	0,00	75.000,00

V 02020101 Fahrzeuge Rettungsdienst

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	415.000	415.202,66	202,66
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	415.000	415.202,66	202,66
Saldo V 02020101	0,00	-415.000	-415.202,66	-202,66

V 02020102 Software Rettungsdienst

7831004 Erwerb von Software	0,00	60.000	0,00	-60.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	60.000	0,00	-60.000,00
Saldo V 02020102	0,00	-60.000	0,00	60.000,00

V 02040401 Fahrzeuge Verkehrsüberwachung

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	25.000	23.727,76	-1.272,24
7831005 Erwerb von Hardware	0,00	30.000	29.481,53	-518,47
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	55.000	53.209,29	-1.790,71
Saldo V 02040401	0,00	-55.000	-53.209,29	1.790,71



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	8.073,70	5.073,70
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	195.400	109.141,44	-86.258,56
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-192.400	-101.067,74	91.332,26
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.679.400	-462.317,22	1.217.082,78



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	812.650	1.357.500,33	544.850,33
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	42.505,84	42.505,84
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	39.800	46.496,36	6.696,36
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	71.075	14.232,02	-56.842,98
10	= Ordentliche Erträge	0,00	923.525	1.460.734,55	537.209,55
11	- Personalaufwendungen	0,00	1.395.392	1.469.761,95	74.369,95
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.326.585	3.504.931,17	178.346,17
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	196.650	601.226,03	404.576,03
15	- Transferaufwendungen	0,00	903.420	955.428,44	52.008,44
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	757.760	760.938,57	3.178,57
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	6.579.807	7.292.286,16	712.479,16
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.656.282	-5.831.551,61	-175.269,61
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	112.750	137.778,23	25.028,23
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.457.000	5.771.832,13	314.832,13
29	= Ergebnis	0,00	-11.000.532	-11.465.605,51	-465.073,51

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.766.000	2.359.967,57	-2.406.032,43
5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	3.900,00	3.900,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.766.000	2.363.867,57	-2.402.132,43
8	- für Baumaßnahmen	0,00	6.244.000	1.621.916,88	-4.622.083,12
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.067.550	667.586,50	-399.963,50
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.311.550	2.289.503,38	-5.022.046,62
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.545.550	74.364,19	2.619.914,19



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Fortg.Ansatz
in €	2008	2009	2009	Ist

E 03010201 Schulpauschale, Anteil Grundschulen

6811900 Investitionszuweisungen GFG	0,00	500.000	350.000,00	-150.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500.000	350.000,00	-150.000,00
Saldo E 03010201	0,00	500.000	350.000,00	-150.000,00

E 03010301 Schulpauschale, Anteil Hauptschulen

6811900 Investitionszuweisungen GFG	0,00	200.000	240.000,00	40.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	240.000,00	40.000,00
Saldo E 03010301	0,00	200.000	240.000,00	40.000,00

H 03010211 Grundschule Gosenbach, Fassaden- und Fenstersanierung

7851000 Hochbaumaßnahmen	0,00	680.000	-9.261,99	-689.261,99
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	680.000	-9.261,99	-689.261,99
Saldo H 03010211	0,00	-680.000	9.261,99	689.261,99

H 03010213 Grundschule Burgschule, Elektro- und Fenstersanierung

7851000 Hochbaumaßnahmen	0,00	130.000	0,00	-130.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	130.000	0,00	-130.000,00
Saldo H 03010213	0,00	-130.000	0,00	130.000,00

H 03010281 Umwandlung GS Kaan-Marienborn zur Offenen Ganztagschule

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	144.000	143.500,00	-500,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	144.000	143.500,00	-500,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	570.000	490.421,56	-79.578,44
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	29.000	8.845,00	-20.155,00
7831007 Erwerb von Einrichtungsgegenst	0,00	0	15.319,67	15.319,67
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	599.000	514.586,23	-84.413,77
Saldo H 03010281	0,00	-455.000	-371.086,23	83.913,77

H 03010282 Umwandlung Geisweider Schule zur Offenen Ganztagschule

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	143.500	143.500,00	0,00
6851000 Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	3.900,00	3.900,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	143.500	147.400,00	3.900,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	200.000	73.453,06	-126.546,94
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	0	12.458,86	12.458,86
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	15.000	11.738,85	-3.261,15
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	215.000	97.650,77	-117.349,23
Saldo H 03010282	0,00	-71.500	49.749,23	121.249,23



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

H 03010283 Umwandlung Hüttentalschule zur Offenen Ganztagschule

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	44.000	43.750,00	-250,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	44.000	43.750,00	-250,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	100.000	14.167,57	-85.832,43
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	0	18.659,20	18.659,20
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	0	252,95	252,95
7831006 Erwerb bew Verm u Lehrmittel	0,00	0	8.725,51	8.725,51
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	41.805,23	-58.194,77
Saldo H 03010283	0,00	-56.000	1.944,77	57.944,77

H 03010284 Umwandlung Lindbergschule zur Offenen Ganztagschule

6811001 Invest Zuw v Land -VermErw-	0,00	0	37.500,00	37.500,00
6811002 Invest Zuw v Land -BauK-	0,00	172.500	135.000,00	-37.500,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	172.500	172.500,00	0,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	30.000	0,00	-30.000,00
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	4.000	4.032,85	32,85
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	34.000	4.032,85	-29.967,15
Saldo H 03010284	0,00	138.500	168.467,15	29.967,15

H 03010288 Umwandlung Obenstruthschule zur Offenen Ganztagschule

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	29.000	29.100,00	100,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	29.000	29.100,00	100,00
Saldo H 03010288	0,00	29.000	29.100,00	100,00

H 03010289 Umwandlung Birlenbacher Schule zur Offenen Ganztagschule

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	34.000	34.200,00	200,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	34.000	34.200,00	200,00
Saldo H 03010289	0,00	34.000	34.200,00	200,00

H 03010290 Albert-Schweitzer-Schule, Energetische Sanierung Turnhalle

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	295.000	33.200,00	-261.800,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	295.000	33.200,00	-261.800,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	442.000	59.034,87	-382.965,13
7852000 Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	6.932,95	6.932,95
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	442.000	65.967,82	-376.032,18
Saldo H 03010290	0,00	-147.000	-32.767,82	114.232,18

H 03010292 Sonnenhangschule, Energetische Sanierung Turnhalle

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	300.000	1.784,64	-298.215,36
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000	1.784,64	-298.215,36
Saldo H 03010292	0,00	-300.000	-1.784,64	298.215,36



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

H 03010294 Turnhalle Frankfurter Straße, Energetische Sanierung

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	420.000	0,00	-420.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	420.000	0,00	-420.000,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	629.000	464,74	-628.535,26
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	629.000	464,74	-628.535,26
Saldo H 03010294	0,00	-209.000	-464,74	208.535,26

H 03010380 Umwandlung Geschwister-Scholl- Schule zur Ganztags Hauptschule

6811001 Invest Zuw v Land -VermErw-	0,00	182.000	0,00	-182.000,00
6811002 Invest Zuw v Land -BauK-	0,00	675.000	577.640,00	-97.360,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	857.000	577.640,00	-279.360,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	530.000	308.112,58	-221.887,42
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	290.000	52.504,55	-237.495,45
7831004 Erwerb von Software	0,00	0	1.160,35	1.160,35
7831007 Erwerb von Einrichtungsgegenst	0,00	0	75.338,70	75.338,70
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	820.000	437.116,18	-382.883,82
Saldo H 03010380	0,00	37.000	140.523,82	103.523,82

H 03010381 Umwandlung HS Achenbach zur Ganztags Hauptschule

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	319.000	309.375,00	-9.625,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	319.000	309.375,00	-9.625,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	600.000	499.805,62	-100.194,38
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	0	94.016,71	94.016,71
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	195.000	68.922,41	-126.077,59
7831007 Erwerb von Einrichtungsgegenst	0,00	0	86.942,08	86.942,08
7831009 Erwerb von Sportgeräten	0,00	0	4.466,43	4.466,43
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	795.000	754.153,25	-40.846,75
Saldo H 03010381	0,00	-476.000	-444.778,25	31.221,75

H 03010382 Umwandlung Haardter-Berg- Schule zur Ganztags Hauptschule

6811001 Invest Zuw v Land -VermErw-	0,00	0	45.000,00	45.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	45.000,00	45.000,00
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	40.000	24.810,57	-15.189,43
7831007 Erwerb von Einrichtungsgegenst	0,00	0	1.322,78	1.322,78
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	26.133,35	-13.866,65
Saldo H 03010382	0,00	-40.000	18.866,65	58.866,65

H 03010401 Realschule Am Häusling, Neubau WC-Anlage

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	100.000	34.046,67	-65.953,33
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	34.046,67	-65.953,33
Saldo H 03010401	0,00	-100.000	-34.046,67	65.953,33



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

H 03010405 Realschule Oberes Schloss, Umwandlung zur Ganztagsrealschule

6811001 Invest Zuw v Land -VermErw-	0,00	0	46.980,00	46.980,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	46.980,00	46.980,00
7831007 Erwerb von Einrichtungsgegenst	0,00	50.000	6.692,58	-43.307,42
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	6.692,58	-43.307,42
Saldo H 03010405	0,00	-50.000	40.287,42	90.287,42

H 03010803 Bertha-von-Suttner Gesamtschule, Neubau von vier Klassenräumen

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
Saldo H 03010803	0,00	-200.000	0,00	200.000,00

K 03010260 Spandauer Schule, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	295.000	0,00	-295.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	295.000	0,00	-295.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	295.000	0,00	-295.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	295.000	0,00	-295.000,00
Saldo K 03010260	0,00	0	0,00	0,00

K 03010261 Jung-Stilling-Schule, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	200.000	7.285,05	-192.714,95
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	7.285,05	-192.714,95
Saldo K 03010261	0,00	0	-7.285,05	-7.285,05

K 03010262 Birlenbacher Schule, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	50.000	146,37	-49.853,63
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	146,37	-49.853,63
Saldo K 03010262	0,00	0	-146,37	-146,37

K 03010263 Glückaufschule mit Sporthalle, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Saldo K 03010263	0,00	0	0,00	0,00

K 03010264 Geisweider Schule mit Sporthalle, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Saldo K 03010264	0,00	0	0,00	0,00



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

K 03010265 Turnhalle Sonnenhangschule Energetische Sanierung

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	0	3.509,31	3.509,31
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.509,31	3.509,31
Saldo K 03010265	0,00	0	-3.509,31	-3.509,31

K 03010360 Hauptschule Eiserfeld mit Sporthalle, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Saldo K 03010360	0,00	0	0,00	0,00

K 03010361 Hauptschule Winchenbach, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	3.991,34	-96.008,66
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	3.991,34	-96.008,66
Saldo K 03010361	0,00	0	-3.991,34	-3.991,34

K 03010362 Geschwister-Scholl-Schule, Energetische Sanierung Sporthalle

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	731,43	-99.268,57
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	731,43	-99.268,57
Saldo K 03010362	0,00	0	-731,43	-731,43

K 03010363 Haardter-Berg-Schule, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Saldo K 03010363	0,00	0	0,00	0,00

K 03010460 Sporthalle Realschule Am Oberen Schloss

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	300.000	0,00	-300.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000	0,00	-300.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	300.000	-32.922,95	-332.922,95
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000	-32.922,95	-332.922,95
Saldo K 03010460	0,00	0	32.922,95	32.922,95

K 03010660 Fürst-Johann-Moritz-Gymnasium, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
Saldo K 03010660	0,00	0	0,00	0,00



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

K 03010661 Peter-Paul-Rubens-Gymnasium, Energetische Sanierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
7851060 BauK Konjunkturpak II-Hochbau-	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	-50.000,00
Saldo K 03010661	0,00	0	0,00	0,00

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.000	191.222,57	178.222,57
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	582.550	331.590,51	-250.959,49
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-569.550	-140.367,94	429.182,06
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.545.550	74.364,19	2.619.914,19



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	282.550	697.206,53	414.656,53
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	65.600	43.829,73	-21.770,27
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.514.120	1.326.144,62	-187.975,38
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	82.500	48.808,20	-33.691,80
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	28.081	60.468,40	32.387,40
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.972.851	2.176.457,48	203.606,48
11	- Personalaufwendungen	0,00	4.100.711	4.138.999,52	38.288,52
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	584.410	689.732,79	105.322,79
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	100.300	195.298,07	94.998,07
15	- Transferaufwendungen	0,00	632.320	632.916,84	596,84
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	218.980	197.946,91	-21.033,09
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	5.636.721	5.854.894,13	218.173,13
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.663.870	-3.678.436,65	-14.566,65
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.300	0,00	-8.300,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	887.500	826.055,46	-61.444,54
29	= Ergebnis	0,00	-4.543.070	-4.504.492,11	38.577,89

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.000	97.027,16	95.027,16
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	97.027,16	95.027,16
8	- für Baumaßnahmen	0,00	998.000	499.530,74	-498.469,26
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	131.900	109.379,04	-22.520,96
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.129.900	608.909,78	-520.990,22
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.127.900	-511.882,62	616.017,38



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft

Investitionsmaßnahmen in €	Ergebnis 2008	Fortgeschrie- bener Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Fortg.Ansatz Ist
-------------------------------	------------------	---------------------------------------	--------------------------	----------------------------------

H 04010180 Apollo-Theater Siegen

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	719.000	415.705,03	-303.294,97
7831000 Erwerb bew. Vermög. > 410 EUR	0,00	0	41.888,33	41.888,33
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	719.000	457.593,36	-261.406,64
Saldo H 04010180	0,00	-719.000	-457.593,36	261.406,64

H 04010181 KrönchenCenter

6811002 Invest Zuw v Land -BauK-	0,00	0	36.000,00	36.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	36.000,00	36.000,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	130.000	82.346,69	-47.653,31
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	130.000	82.346,69	-47.653,31
Saldo H 04010181	0,00	-130.000	-46.346,69	83.653,31

H 04050115 Museum Oberes Schloss, Modernisierung

7851050 Baukosten Hochbau	0,00	125.000	-1.523,95	-126.523,95
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	125.000	-1.523,95	-126.523,95
Saldo H 04050115	0,00	-125.000	1.523,95	126.523,95

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	61.027,16	59.027,16
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	155.900	70.493,68	-85.406,32
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-153.900	-9.466,52	144.433,48
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.127.900	-511.882,62	616.017,38



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	150.600	141.043,16	-9.556,84
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	20.500	27.865,91	7.365,91
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	2.478,70	-521,30
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.120.691	2.265.378,75	144.687,75
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	37.655	5.194,51	-32.460,49
10	= Ordentliche Erträge	0,00	2.332.446	2.441.961,03	109.515,03
11	- Personalaufwendungen	0,00	3.976.631	3.951.563,22	-25.067,78
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	132.850	95.533,54	-37.316,46
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	4.900	30.322,15	25.422,15
15	- Transferaufwendungen	0,00	2.244.635	1.970.156,66	-274.478,34
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	111.580	108.748,16	-2.831,84
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	6.470.596	6.156.323,73	-314.272,27
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.138.150	-3.714.362,70	423.787,30
19	+ Finanzerträge	0,00	16.500	0,00	-16.500,00
21	= Finanzergebnis	0,00	16.500	0,00	-16.500,00
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	-4.121.650	-3.714.362,70	407.287,30
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	120.000	93.904,35	-26.095,65
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	188.900	159.695,36	-29.204,64
29	= Ergebnis	0,00	-4.190.550	-3.780.153,71	410.396,29

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
8	- für Baumaßnahmen	0,00	42.000	0,00	-42.000,00
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	11.600	8.609,67	-2.990,33
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	53.600	8.609,67	-44.990,33
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-53.600	-8.609,67	44.990,33



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

Sonstige Investitionen

= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	53.600	8.609,67	-44.990,33
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-53.600	-8.609,67	44.990,33
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-53.600	-8.609,67	44.990,33



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	7.317.300	7.656.519,78	339.219,78
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	1.074.545	1.014.901,59	-59.643,41
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.383.500	1.382.273,24	-1.226,76
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	84.000	79.292,42	-4.707,58
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.675.200	1.177.442,91	-497.757,09
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	4.050	5.397,05	1.347,05
10	= Ordentliche Erträge	0,00	11.538.595	11.315.826,99	-222.768,01
11	- Personalaufwendungen	0,00	5.146.709	5.253.896,54	107.187,54
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.594.565	1.641.771,63	47.206,63
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	14.300	32.541,13	18.241,13
15	- Transferaufwendungen	0,00	32.374.835	31.879.122,22	-495.712,78
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	102.800	112.675,71	9.875,71
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	39.233.209	38.920.007,23	-313.201,77
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-27.694.614	-27.604.180,24	90.433,76
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	43.000	49.332,66	6.332,66
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	365.200	267.876,14	-97.323,86
29	= Ergebnis	0,00	-28.016.814	-27.822.723,72	194.090,28

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	324.000	677.884,62	353.884,62
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	324.000	677.884,62	353.884,62
8	- für Baumaßnahmen	0,00	325.000	13.316,93	-311.683,07
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	33.900	62.956,42	29.056,42
11	- von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	242.000	527.575,44	285.575,44
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.900	603.848,79	2.948,79
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-276.900	74.035,83	350.935,83



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg.Ansatz Ist

H 06020181 KITA Numbach, Ausbau "U3"-Betreuung

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	252.000	176.400,00	-75.600,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	252.000	176.400,00	-75.600,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	325.000	4.418,70	-320.581,30
7831007 Erwerb von Einrichtungsgegenst	0,00	0	17.824,33	17.824,33
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	325.000	22.243,03	-302.756,97
Saldo H 06020181	0,00	-73.000	154.156,97	227.156,97

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	72.000	501.484,62	429.484,62
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	275.900	581.605,76	305.705,76
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-203.900	-80.121,14	123.778,86
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-276.900	74.035,83	350.935,83



Produktbereich: 008 Sportförderung

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	110.000	233.679,05	123.679,05
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	627.600	686.498,83	58.898,83
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	60.850	41.399,87	-19.450,13
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	574.700	562.335,52	-12.364,48
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	2.139,20	2.139,20
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.373.150	1.526.052,47	152.902,47
11	- Personalaufwendungen	0,00	1.688.999	1.786.233,07	97.234,07
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.585.635	1.512.653,85	-72.981,15
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	248.600	970.587,28	721.987,28
15	- Transferaufwendungen	0,00	291.930	259.485,00	-32.445,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	43.090	80.499,71	37.409,71
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	3.858.254	4.609.458,91	751.204,91
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.485.104	-3.083.406,44	-598.302,44
19	+ Finanzerträge	0,00	2.000.000	1.651.209,71	-348.790,29
21	= Finanzergebnis	0,00	2.000.000	1.651.209,71	-348.790,29
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	-485.104	-1.432.196,73	-947.092,73
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.800	525,00	-1.275,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	379.000	343.751,68	-35.248,32
29	= Ergebnis	0,00	-862.304	-1.775.423,41	-913.119,41

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	683.500	383.500,00	-300.000,00
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	1.260,50	1.260,50
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	683.500	384.760,50	-298.739,50
8	- für Baumaßnahmen	0,00	1.213.000	551.447,35	-661.552,65
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	83.800	100.811,66	17.011,66
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.296.800	652.259,01	-644.540,99
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-613.300	-267.498,51	345.801,49



Produktbereich: 008 Sportförderung

Investitionsmaßnahmen in €	Ergebnis 2008	Fortgeschrie- bener Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Fortg.Ansatz Ist
-------------------------------	------------------	---------------------------------------	--------------------------	----------------------------------

E 08020101 Sportpauschale

6811900 Investitionszuweisungen GFG	0,00	283.500	283.500,00	0,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	283.500	283.500,00	0,00
Saldo E 08020101	0,00	283.500	283.500,00	0,00

K 08030260 Freibad Geisweid, Energetische Optimierung / Modernisierung

6811060 InvestZw Konjunkturpak II Land	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
7852060 BauK Konjunkturpak II-Tiefbau-	0,00	100.000	352,25	-99.647,75
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	352,25	-99.647,75
Saldo K 08030260	0,00	0	-352,25	-352,25

T 08020102 Sportplatz Giersberg, Modernisierung

6817000 Invest Zusch v priv Untern.	0,00	100.000	100.000,00	0,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	100.000,00	0,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	600.000	491.380,93	-108.619,07
7831009 Erwerb von Sportgeräten	0,00	0	3.424,28	3.424,28
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000	494.805,21	-105.194,79
Saldo T 08020102	0,00	-500.000	-394.805,21	105.194,79

T 08020108 Leimbachstadion, Erneuerung Kunstrasenplatz

6817000 Invest Zusch v priv Untern.	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
7852000 Tiefbaumaßnahmen	0,00	350.000	-335,14	-350.335,14
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	350.000	-335,14	-350.335,14
Saldo T 08020108	0,00	-150.000	335,14	150.335,14

V 08020110 Fahrzeuge Stadien und Sportplätze

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	35.000	35.393,58	393,58
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	35.000	35.393,58	393,58
Saldo V 08020110	0,00	-35.000	-35.393,58	-393,58

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	1.260,50	1.260,50
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	211.800	122.043,11	-89.756,89
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-211.800	-120.782,61	91.017,39
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-613.300	-267.498,51	345.801,49



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	39.735,10	39.735,10
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0	43,71	43,71
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	45.000	37.794,93	-7.205,07
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.150	0,00	-7.150,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	90.207	522,00	-89.685,00
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	10.000	95.987,45	85.987,45
10	= Ordentliche Erträge	0,00	152.357	174.083,19	21.726,19
11	- Personalaufwendungen	0,00	2.478.940	2.324.213,78	-154.726,22
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	422.040	188.607,78	-233.432,22
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	25.100	23.747,66	-1.352,34
15	- Transferaufwendungen	0,00	0	1.647,19	1.647,19
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	30.870	34.860,44	3.990,44
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	2.956.950	2.573.076,85	-383.873,15
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.804.593	-2.398.993,66	405.599,34
19	+ Finanzerträge	0,00	0	199,69	199,69
21	= Finanzergebnis	0,00	0	199,69	199,69
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.804.593	-2.398.793,97	405.799,03
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	46.400	46.400,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.000	10.000,00	0,00
29	= Ergebnis	0,00	-2.768.193	-2.362.393,97	405.799,03

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	406.000	122.473,15	-283.526,85
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	51.000	28.862,54	-22.137,46
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	457.000	151.335,69	-305.664,31
7	- für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	40.000	262,19	-39.737,81
8	- für Baumaßnahmen	0,00	1.053.000	102.399,46	-950.600,54
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	15.600	44.150,36	28.550,36
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.108.600	146.812,01	-961.787,99
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-651.600	4.523,68	656.123,68



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

T 09020180 Erfahrungsfeld Fischbacherberg

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	243.000	103.000,00	-140.000,00
6817000 Invest Zusch v priv Untern.	0,00	70.000	15.473,15	-54.526,85
6821000 Veräu v Grundstück u Gebäuden	0,00	11.000	11.577,54	577,54
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	324.000	130.050,69	-193.949,31
7821000 Erw. v Grundstücken u Gebäuden	0,00	0	262,19	262,19
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	400.000	39.879,50	-360.120,50
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	0	32.500,00	32.500,00
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	3.325,54	3.325,54
7853100 Planungskosten sonst Baumaßn	0,00	0	1.724,70	1.724,70
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	400.000	77.691,93	-322.308,07
Saldo T 09020180	0,00	-76.000	52.358,76	128.358,76

T 09020182 Quartier Hüttenstraße Geisweid, Programm Stadtumbau West

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	93.000	0,00	-93.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	93.000	0,00	-93.000,00
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	128.000	-9.481,35	-137.481,35
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	128.000	-9.481,35	-137.481,35
Saldo T 09020182	0,00	-35.000	9.481,35	44.481,35

T 09020183 Platz Am Dicken Turm, Neugestaltung

7852000 Tiefbaumaßnahmen	0,00	410.000	24.001,27	-385.998,73
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	410.000	24.001,27	-385.998,73
Saldo T 09020183	0,00	-410.000	-24.001,27	385.998,73

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	21.285,00	-18.715,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	170.600	54.600,16	-115.999,84
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-130.600	-33.315,16	97.284,84
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-651.600	4.523,68	656.123,68



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	13.000	1.113,99	-11.886,01
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.067.500	989.585,58	-77.914,42
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	0,00	-8.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	19.000	19.993,60	993,60
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	55.748	16.316,80	-39.431,20
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.163.248	1.027.009,97	-136.238,03
11	- Personalaufwendungen	0,00	2.057.065	2.073.488,34	16.423,34
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.830	68,94	-3.761,06
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.800	1.921,68	-878,32
15	- Transferaufwendungen	0,00	468.900	258.773,26	-210.126,74
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	33.167	18.150,01	-15.016,99
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	2.565.762	2.352.402,23	-213.359,77
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.402.514	-1.325.392,26	77.121,74
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	20.000	0,00	-20.000,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	103.700	98.894,14	-4.805,86
29	= Ergebnis	0,00	-1.486.214	-1.424.286,40	61.927,60

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	6.900	1.827,99	-5.072,01
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.900	1.827,99	-5.072,01
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-6.900	-1.827,99	5.072,01



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

Sonstige Investitionen

= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.900	1.827,99	-5.072,01
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-6.900	-1.827,99	5.072,01
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-6.900	-1.827,99	5.072,01



Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.000	11.599,07	10.599,07
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.554.000	8.565.498,72	11.498,72
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	504.000	297.970,17	-206.029,83
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	250	78,24	-171,76
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	61.626	29.811,88	-31.814,12
10	= Ordentliche Erträge	0,00	9.120.876	8.904.958,08	-215.917,92
11	- Personalaufwendungen	0,00	2.145.722	2.189.412,60	43.690,60
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.156.060	6.142.993,28	-13.066,72
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	145.320	133.465,21	-11.854,79
15	- Transferaufwendungen	0,00	1.800	540,07	-1.259,93
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	27.080	113.741,49	86.661,49
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	8.475.982	8.580.152,65	104.170,65
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	644.894	324.805,43	-320.088,57
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	453.100	492.383,68	39.283,68
29	= Ergebnis	0,00	191.794	-167.578,25	-359.372,25

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	24.000	25.157,16	1.157,16
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	24.000	25.157,16	1.157,16
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	234.320	45.456,61	-188.863,39
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	234.320	45.456,61	-188.863,39
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-210.320	-20.299,45	190.020,55



Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

V 11010101 Fahrzeuge Abfallentsorgung

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	180.000	32.596,29	-147.403,71
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000	32.596,29	-147.403,71
Saldo V 11010101	0,00	-180.000	-32.596,29	147.403,71

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	24.000	25.157,16	1.157,16
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	54.320	12.860,32	-41.459,68
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-30.320	12.296,84	42.616,84
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-210.320	-20.299,45	190.020,55



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	2.240.000	3.442.041,16	1.202.041,16
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.202.050	3.386.791,36	184.741,36
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.342,65	-157,35
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	118.100	255.020,24	136.920,24
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	30.406	604.844,99	574.438,99
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	300.000	343.143,52	43.143,52
10	= Ordentliche Erträge	0,00	5.892.056	8.033.183,92	2.141.127,92
11	- Personalaufwendungen	0,00	4.961.451	4.863.800,72	-97.650,28
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.171.790	7.386.249,54	214.459,54
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	7.687.660	8.640.227,80	952.567,80
15	- Transferaufwendungen	0,00	165.000	387.229,28	222.229,28
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	184.541	1.612.261,51	1.427.720,51
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	20.170.442	22.889.768,85	2.719.326,85
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.278.386	-14.856.584,93	-578.198,93
19	+ Finanzerträge	0,00	7.000	-446,00	-7.446,00
21	= Finanzergebnis	0,00	7.000	-446,00	-7.446,00
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	-14.271.386	-14.857.030,93	-585.644,93
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	647.700	680.578,03	32.878,03
29	= Ergebnis	0,00	-14.919.086	-15.537.608,96	-618.522,96

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	4.917.000	3.121.514,06	-1.795.485,94
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	34.000	54.607,00	20.607,00
4	+ aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	1.498.000	310.237,74	-1.187.762,26
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.449.000	3.486.358,80	-2.962.641,20
7	- für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	942.000	663.510,98	-278.489,02
8	- für Baumaßnahmen	0,00	11.437.000	3.917.610,99	-7.519.389,01
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	602.660	464.962,17	-137.697,83
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.981.660	5.046.084,14	-7.935.575,86
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-6.532.660	-1.559.725,34	4.972.934,66



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

T 12020106 Erschließung Im Boden

6881100 Erschließungsbeiträge	0,00	300.000	0,00	-300.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	300.000	0,00	-300.000,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	600.000	9.451,91	-590.548,09
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	4.145,67	4.145,67
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000	13.597,58	-586.402,42
Saldo T 12020106	0,00	-300.000	-13.597,58	286.402,42

T 12020110 Hofbachstraße

6815002 Invest Zusch verb Unt -BauK-	0,00	13.000	0,00	-13.000,00
6881050 Beiträge nach KAG	0,00	143.000	228,00	-142.772,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	156.000	228,00	-155.772,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	260.000	62.229,66	-197.770,34
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	260.000	62.229,66	-197.770,34
Saldo T 12020110	0,00	-104.000	-62.001,66	41.998,34

T 12020112 Ausbau Industriestraße

6881050 Beiträge nach KAG	0,00	280.000	0,00	-280.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	280.000	0,00	-280.000,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	700.000	180,36	-699.819,64
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	700.000	180,36	-699.819,64
Saldo T 12020112	0,00	-420.000	-180,36	419.819,64

T 12020116 Steinstraße

6881050 Beiträge nach KAG	0,00	65.000	0,00	-65.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000	0,00	-65.000,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	180.000	0,00	-180.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000	0,00	-180.000,00
Saldo T 12020116	0,00	-115.000	0,00	115.000,00

T 12020121 Teilstück Schießbergstraße, Ausbau

7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	108.000	75.812,63	-32.187,37
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	108.000	75.812,63	-32.187,37
Saldo T 12020121	0,00	-108.000	-75.812,63	32.187,37

T 12020126 Brücke Bahnhof Ost, Kaan- Marienborn

7852055 Baukosten Brücken	0,00	600.000	276.580,03	-323.419,97
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	23.773,70	23.773,70
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000	300.353,73	-299.646,27
Saldo T 12020126	0,00	-600.000	-300.353,73	299.646,27

T 12020138 Ausbau Alte Freudenberger Straße

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	56.000	56.200,00	200,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	56.000	56.200,00	200,00
Saldo T 12020138	0,00	56.000	56.200,00	200,00



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Fortg.Ansatz
in €	2008	2009	2009	Ist

T 12020162 Erschließung In der Parbach, Trupbach

6881100 Erschließungsbeiträge	0,00	160.000	112.091,03	-47.908,97
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	160.000	112.091,03	-47.908,97
Saldo T 12020162	0,00	160.000	112.091,03	-47.908,97

T 12020175 Busbereitstellungsplatz Siegen

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	1.100.000	1.101.200,00	1.200,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.100.000	1.101.200,00	1.200,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	1.200.000	127.999,37	-1.072.000,63
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	1.002,58	1.002,58
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.200.000	129.001,95	-1.070.998,05
Saldo T 12020175	0,00	-100.000	972.198,05	1.072.198,05

T 12020181 Ausbau Friedrich-Wilhelm- Straße

6881050 Beiträge nach KAG	0,00	180.000	0,00	-180.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000	0,00	-180.000,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	910.000	313.070,10	-596.929,90
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	910.000	313.070,10	-596.929,90
Saldo T 12020181	0,00	-730.000	-313.070,10	416.929,90

T 12020182 Ausbau Schießbergstraße

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	660.000	510.400,00	-149.600,00
6815002 Invest Zusch verb Unt -BauK-	0,00	80.000	0,00	-80.000,00
6881050 Beiträge nach KAG	0,00	0	8.195,18	8.195,18
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	740.000	518.595,18	-221.404,82
7821000 Erw. v Grundstücken u Gebäuden	0,00	0	3.694,41	3.694,41
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	1.390.000	1.040.603,14	-349.396,86
7852054 Baukosten Straßenbeleuchtung	0,00	0	4.325,16	4.325,16
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	8.383,24	8.383,24
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.390.000	1.057.005,95	-332.994,05
Saldo T 12020182	0,00	-650.000	-538.410,77	111.589,23

T 12020183 Ausbau Kichtaler Weg / Eisenhüttenstraße

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
6881050 Beiträge nach KAG	0,00	260.000	0,00	-260.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	460.000	0,00	-460.000,00
7821000 Erw. v Grundstücken u Gebäuden	0,00	0	19.441,23	19.441,23
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	500.000	0,00	-500.000,00
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	8.924,41	8.924,41
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500.000	28.365,64	-471.634,36
Saldo T 12020183	0,00	-40.000	-28.365,64	11.634,36



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Fortg.Ansatz
in €	2008	2009	2009	Ist

T 12020192 Gewerbegebiet Martinshardt und Leimbachtal, Erschließung

7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	500.000	51.935,39	-448.064,61
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	94.044,37	94.044,37
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500.000	145.979,76	-354.020,24
Saldo T 12020192	0,00	-500.000	-145.979,76	354.020,24

T 12020193 Radweg Siegufer

7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	150.000	0,00	-150.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000	0,00	-150.000,00
Saldo T 12020193	0,00	-150.000	0,00	150.000,00

T 12020281 K 4 Brüderweg / Oststraße

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	80.000	0,00	-80.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	80.000	0,00	-80.000,00
7821000 Erw. v Grundstücken u Gebäuden	0,00	30.000	0,00	-30.000,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	100.000	0,00	-100.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	130.000	0,00	-130.000,00
Saldo T 12020281	0,00	-50.000	0,00	50.000,00

T 12020384 L 564 Birlenbacher Straße von Geisweider Straße bis OD Birlenbach

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	71.000	0,00	-71.000,00
6881050 Beiträge nach KAG	0,00	30.000	8.636,10	-21.363,90
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	101.000	8.636,10	-92.363,90
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	215.000	157.802,78	-57.197,22
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	215.000	157.802,78	-57.197,22
Saldo T 12020384	0,00	-114.000	-149.166,68	-35.166,68

T 12020387 L 533 Achenbacher Straße, 1. BA

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	80.000	80.700,00	700,00
6881050 Beiträge nach KAG	0,00	0	10.353,20	10.353,20
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	80.000	91.053,20	11.053,20
Saldo T 12020387	0,00	80.000	91.053,20	11.053,20

T 12020388 L 533 Achenbacher Straße, 2. BA

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	676.000	511.737,78	-164.262,22
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	676.000	511.737,78	-164.262,22
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	1.031.000	710.404,59	-320.595,41
7852054 Baukosten Straßenbeleuchtung	0,00	0	15.554,27	15.554,27
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	2.690,00	2.690,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.031.000	728.648,86	-302.351,14
Saldo T 12020388	0,00	-355.000	-216.911,08	138.088,92



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

T 12020403 Anbindung Feuerwache an Weidenauer Straße

6821000 Veräu v Grundstück u Gebäuden	0,00	0	10.000,00	10.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000,00	10.000,00
7821050 Erw v unbebauten Grundstücken	0,00	0	8.002,86	8.002,86
7852000 Tiefbaumaßnahmen	0,00	116.000	17.500,00	-98.500,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	116.000	25.502,86	-90.497,14
Saldo T 12020403	0,00	-116.000	-15.502,86	100.497,14

T 12020481 Ortsmitte Eiserfeld

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	1.000.000	566.400,00	-433.600,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000.000	566.400,00	-433.600,00
7821000 Erw. v Grundstücken u Gebäuden	0,00	822.000	550.821,07	-271.178,93
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	800.000	206.357,43	-593.642,57
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	13.923,00	13.923,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.622.000	771.101,50	-850.898,50
Saldo T 12020481	0,00	-622.000	-204.701,50	417.298,50

T 12020489 Aufhebung Bahnübergang B 62

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	163.000	0,00	-163.000,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	163.000	0,00	-163.000,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	217.000	0,00	-217.000,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	217.000	0,00	-217.000,00
Saldo T 12020489	0,00	-54.000	0,00	54.000,00

V 12010101 Fahrzeuge Straße und Verkehr

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	180.000	160.472,34	-19.527,66
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000	160.472,34	-19.527,66
Saldo V 12010101	0,00	-180.000	-160.472,34	19.527,66

V 12010102 Software Straßendatenbank

7831004 Erwerb von Software	0,00	25.000	23.381,90	-1.618,10
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000	23.381,90	-1.618,10
Saldo V 12010102	0,00	-25.000	-23.381,90	1.618,10

V 12030101 Fahrzeuge Straßenreinigung

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	290.000	203.735,14	-86.264,86
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	290.000	203.735,14	-86.264,86
Saldo V 12030101	0,00	-290.000	-203.735,14	86.264,86

V 12030102 Aufbauten Fahrzeuge Winterdienst

7831003 Erwerb von Fahrzeugen	0,00	55.000	46.185,09	-8.814,91
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	55.000	46.185,09	-8.814,91
Saldo V 12030102	0,00	-55.000	-46.185,09	8.814,91



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	852.000	510.217,51	-341.782,49
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.002.660	803.656,31	-1.199.003,69
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-1.150.660	-293.438,80	857.221,20
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-6.532.660	-1.559.725,34	4.972.934,66



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	52.000	226.079,78	174.079,78
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.852.100	2.026.601,43	174.501,43
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	103.000	159.712,33	56.712,33
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12.000	13.434,41	1.434,41
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	79.143	29.243,71	-49.899,29
08	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	45.000	80.340,95	35.340,95
10	= Ordentliche Erträge	0,00	2.143.243	2.535.412,61	392.169,61
11	- Personalaufwendungen	0,00	5.579.893	5.119.556,57	-460.336,43
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	-6.973,00	-6.973,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.370.440	1.229.141,49	-141.298,51
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	150.550	2.012.023,66	1.861.473,66
15	- Transferaufwendungen	0,00	855	800,00	-55,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	145.380	339.115,71	193.735,71
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	7.247.118	8.693.664,43	1.446.546,43
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.103.875	-6.158.251,82	-1.054.376,82
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	706.000	772.372,00	66.372,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.946.500	1.870.192,90	-76.307,10
29	= Ergebnis	0,00	-6.344.375	-7.256.072,72	-911.697,72

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	535.000	427.753,00	-107.247,00
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	5.000	17.936,00	12.936,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	540.000	445.689,00	-94.311,00
7	- für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	20.000	4.322,00	-15.678,00
8	- für Baumaßnahmen	0,00	1.485.000	1.025.394,54	-459.605,46
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	171.850	141.969,69	-29.880,31
11	- von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	10.000	0,00	-10.000,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.686.850	1.171.686,23	-515.163,77
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.146.850	-725.997,23	420.852,77



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

T 13020303 Verrohrung Hubach, Auswechslung

7852000 Tiefbaumaßnahmen	0,00	329.000	298.269,16	-30.730,84
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	1.190,00	1.190,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	329.000	299.459,16	-29.540,84
Saldo T 13020303	0,00	-329.000	-299.459,16	29.540,84

T 13020385 Sanierung Effertwehr

6811000 Invest Zuw v Land	0,00	395.000	387.568,00	-7.432,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	395.000	387.568,00	-7.432,00
7821000 Erw. v Grundstücken u Gebäuden	0,00	0	4.322,00	4.322,00
7852050 Baukosten Tiefbau	0,00	600.000	383.953,18	-216.046,82
7852100 Planungskosten Tiefbau	0,00	0	37.340,68	37.340,68
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	600.000	425.615,86	-174.384,14
Saldo T 13020385	0,00	-205.000	-38.047,86	166.952,14

V 13010104 Fahrzeuge Grünflächen

7831001 Erwerb von Haustechnik	0,00	30.000	192,88	-29.807,12
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000	192,88	-29.807,12
Saldo V 13010104	0,00	-30.000	-192,88	29.807,12

V 13030101 Fahrzeuge Bestattungswesen

7831001 Erwerb von Haustechnik	0,00	70.000	27.727,00	-42.273,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	70.000	27.727,00	-42.273,00
Saldo V 13030101	0,00	-70.000	-27.727,00	42.273,00

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	145.000	58.121,00	-86.879,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	657.850	418.691,33	-239.158,67
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-512.850	-360.570,33	152.279,67
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.146.850	-725.997,23	420.852,77



Produktbereich: 014 Umweltschutz

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.480	11.407,67	4.927,67
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	187,50	187,50
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	1.735,00	1.635,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	6.580	13.330,17	6.750,17
11	- Personalaufwendungen	0,00	296.439	306.067,94	9.628,94
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	103.810	58.651,03	-45.158,97
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.750	1.066,20	-683,80
15	- Transferaufwendungen	0,00	20.700	26.005,00	5.305,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	6.780	7.244,76	464,76
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	429.479	399.034,93	-30.444,07
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-422.899	-385.704,76	37.194,24
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.000	16.000,00	0,00
29	= Ergebnis	0,00	-438.899	-401.704,76	37.194,24

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
8	- für Baumaßnahmen	0,00	10.000	0,00	-10.000,00
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.050	3.225,41	2.175,41
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	11.050	3.225,41	-7.824,59
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-11.050	-3.225,41	7.824,59



Produktbereich: 014 Umweltschutz

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist

Sonstige Investitionen

= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	11.050	3.225,41	-7.824,59
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	-11.050	-3.225,41	7.824,59
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-11.050	-3.225,41	7.824,59



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	417.829,03	417.829,03
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	130.500	91.978,29	-38.521,71
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	835.600	849.531,78	13.931,78
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	189.100	173.223,62	-15.876,38
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.439.500	1.521.541,76	82.041,76
10	= Ordentliche Erträge	0,00	2.594.700	3.054.104,48	459.404,48
11	- Personalaufwendungen	0,00	1.493.688	1.529.189,34	35.501,34
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	927.960	914.875,95	-13.084,05
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	130.900	1.088.029,76	957.129,76
15	- Transferaufwendungen	0,00	110.100	109.398,19	-701,81
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	158.350	574.212,82	415.862,82
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	2.820.998	4.215.706,06	1.394.708,06
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-226.298	-1.161.601,58	-935.303,58
19	+ Finanzerträge	0,00	3.319.800	1.416.552,18	-1.903.247,82
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	2.000	2.045,17	45,17
21	= Finanzergebnis	0,00	3.317.800	1.414.507,01	-1.903.292,99
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	3.091.502	252.905,43	-2.838.596,57
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	184.800	197.615,61	12.815,61
29	= Ergebnis	0,00	2.906.702	55.289,82	-2.851.412,18

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	20.000	20.758,52	758,52
2	+ aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	200.000	0,00	-200.000,00
3	+ aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	8.287.000	9.439.412,02	1.152.412,02
4	+ aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	50.000	10.200,00	-39.800,00
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.557.000	9.470.370,54	913.370,54
8	- für Baumaßnahmen	0,00	210.000	57.855,67	-152.144,33
9	- für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	59.400	70.949,07	11.549,07
10	- für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	500	500,00	0,00
13	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	269.900	129.304,74	-140.595,26
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	8.287.100	9.341.065,80	1.053.965,80



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Tourismus

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschrie- bener Ansatz	Ist- Ergebnis	Vergleich Fortg. Ansatz
in €	2008	2009	2009	Ist

E 15020103 Beteiligungen RWE Gas AG

6841900 Veräu v börs.not. Aktien	0,00	8.287.000	9.439.412,02	1.152.412,02
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.287.000	9.439.412,02	1.152.412,02
Saldo E 15020103	0,00	8.287.000	9.439.412,02	1.152.412,02

H 15020115 Siegerlandhalle, Umbau und Erweiterung

6817000 Invest Zusch v priv Untern.	0,00	20.000	20.000,00	0,00
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	20.000,00	0,00
7851050 Baukosten Hochbau	0,00	100.000	58.637,88	-41.362,12
7853050 Baukosten sonst Baumaßnahmen	0,00	10.000	400,00	-9.600,00
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	110.000	59.037,88	-50.962,12
Saldo H 15020115	0,00	-90.000	-39.037,88	50.962,12

H 15020300 Restaurantküche Bismarckhalle, Modernisierung

7851000 Hochbaumaßnahmen	0,00	100.000	-1.182,21	-101.182,21
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	-1.182,21	-101.182,21
Saldo H 15020300	0,00	-100.000	1.182,21	101.182,21

Sonstige Investitionen

= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	250.000	10.958,52	-239.041,48
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	59.900	71.449,07	11.549,07
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0,00	190.100	-60.490,55	-250.590,55
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	8.287.100	9.341.065,80	1.053.965,80



Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	104.625.000	107.722.842,46	3.097.842,46
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20.351.000	20.487.850,00	136.850,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	4.998.000	5.186.234,98	188.234,98
10	= Ordentliche Erträge	0,00	129.974.000	133.396.927,44	3.422.927,44
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	25.000,00	25.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	60.828.250	60.732.891,21	-95.358,79
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	274.307,86	274.307,86
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	60.828.250	61.032.199,07	203.949,07
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	69.145.750	72.364.728,37	3.218.978,37
19	+ Finanzerträge	0,00	822.050	1.003.794,30	181.744,30
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	7.630.000	7.404.102,43	-225.897,57
21	= Finanzergebnis	0,00	-6.807.950	-6.400.308,13	407.641,87
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	62.337.800	65.964.420,24	3.626.620,24

Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
1	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87
6	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87



Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich
in €	2008	2009	2009	Fortg. Ansatz Ist
E 16010201 Investitionszuweisung nach GFG				
6811900 Investitionszuweisungen GFG	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87
Saldo E 16010201	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.273.000	2.253.584,13	-19.415,87



Produktbereich: 017 Stiftungen

Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Fortgeschr. Ansatz 2009	Ist- Ergebnis 2009	Vergleich Ansatz/Ist Sp.3 ./. Sp.2
11	- Personalaufwendungen	0,00	2.510	2.618,37	108,37
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	623,77	623,77
17	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	2.510	3.242,14	732,14
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.510	-3.242,14	-732,14
19	+ Finanzerträge	0,00	19.000	15.001,88	-3.998,12
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	19.000	193,60	-18.806,40
21	= Finanzergebnis	0,00	0	14.808,28	14.808,28
22	= Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.510	11.566,14	14.076,14

Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
Mues	Steffen	<ul style="list-style-type: none"> • Sparkassenzweckverband der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Sparkasse Siegen • Sparkassenverband Westfalen-Lippe • Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Abwasserverband • Universität Siegen • Städtetag NRW • Deutscher Städtetag • RWE AG • Verband der kommunalen Aktionäre GmbH • KM:SI GmbH Kompetenzregion Mittelstand Siegen-Wittgenstein • Kommunaler Arbeitgeberverband • Zweckverband KDZ Westf. Süd • Apollo-Theater Siegen e. V. • Gesellschaft für Stadtmarketing e. V. • Psychosoziale Unterstützung e. V. 	Bürgermeister
Radermacher	Brigitta E.	<ul style="list-style-type: none"> • Kuratorium Ev. Gymnasium Siegen • Wohnstättengenossenschaft Siegen eG • Baugenossenschaft Siegerland eG • Wohnungsgenossenschaft Hüttental eG • Deutsch-Amerikanische Gesellschaft Siegerland-Wittgenstein e. V. • Trägerverein Apollo Theater Siegen e. V. • Trägerverein Museum für Gegenwartskunst Siegen • Ausschüsse des Städtetages NW (Sozial- und Jugendausschuss, Schul- und Bildungsausschuss, Kulturausschuss, Sportausschuss) • Schön und Gut – Erfahrungsfeld Siegen-Fischbacherberg 	Beigeordnete
Baumeister	Reinhold	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführer der KEG Siegen mbH 	Stadtkämmerer

Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
Stojan	Michael	<ul style="list-style-type: none"> • Beirat für Stadtgestaltung • Energiebeirat • Abwasserverband Siegen-Kirchen • Zweckverband Personennahverkehr Westfalen-Süd (ZWS) • Umweltausschuss des Deutschen Städtetages • Bau- und Verkehrsausschuss des Deutschen Städtetages 	Stadtbaurat

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
1	Bell	Achim	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung der KM:SI GmbH Kompetenzregion Mittelstand Siegen-Wittgenstein 	Lehrer
2	Bender	Dirk	<ul style="list-style-type: none"> • Kuratorium für das AWO Seniorenzentrum Siegen 	Soziologe
3	Bertelmann	Hans-Günter	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH 	Dipl.- Verwaltungswirt a. D.
4	Bialowons-Sting	Eva-Marie		Interviewerin
5	Boller	Joachim	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Wasserverband Siegen-Wittgenstein 	Elektroingenieur
6	Clever	Lena	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Studentin
7	Cziba	Ansgar	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft mbH • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Dipl.- Ingenieur
8	Dittert	Katrin	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Hausfrau
9	Eckhardt	Klaus	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Beirat des Zweckverbandes Personennahverkehr Westfalen-Süd 	Soldat

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
10	Enders	Frank-Michael	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Kaufmann
11	Ernst	Hans-Dieter	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Techn. Angestellter
12	Flohren	Angelika	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Dipl.- Pädagogin
13	Friedrich	Andreas		Krankenpfleger
14	Fries	Traute	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Kuratorium Universität Siegen • Mitgliederversammlung Museum für die Kunst der Gegenwart Siegen e. V. 	Rentnerin
15	Gaden	Helga	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH 	Kauffrau i. R.
16	Gerhards	Karl-Heinz	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Dipl.- Betriebswirt
17	Glaamann	Herta	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Hausfrau
18	Gräbener	Martin	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH 	Elektrotechniker

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
19	Groß	Michael	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH 	Dipl.-Sozialpädagoge
20	Hadem	Marco	<ul style="list-style-type: none"> • Verbandsversammlung Zweckverband Verkehrsflughafen Siegerland 	Dipl.-Verwaltungswirt
21	Hahn	Harald	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Mitgliederversammlung Museum für die Kunst der Gegenwart Siegen e. V. 	Rentner
22	Heupel	Michael	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Justizbeamter
23	Heupel	Rüdiger	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Gesellschafterversammlung Kreiswohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Kreiswohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Siegerlandflughafen GmbH • Verbandsversammlung Zweckverband Verkehrsflughafen Siegerland 	Bauingenieur
24	Hinz	Edgar		Handwerksmeister
25	Höpfner-Diezemann	Ute	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Schulleiterin a. D.

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
26	Janson	Ingo	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH 	Geschäftsführer
27	Jung	Angela	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Industriekauffrau
28	Kamieth MdL	Jens	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der KM:SI GmbH Kompetenzregion Mittelstand Siegen-Wittgenstein 	Rechtsanwalt
29	Katz	Reinhilde	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Verwaltungsangestellte i. R.
30	Kesting	Stefan	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Wissen. Angestellter
31	Klein	Irmgard	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Lehrerin a. D.
32	Klein	Silka	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Kaufm. Angestellte
33	Könen	Wolfgang Max	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Rentner
34	Kötter	Gerhard	<ul style="list-style-type: none"> • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Wasserverband Siegen-Wittgenstein 	Bankvorstand a. D.
35	Krombach	Ulrich	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Schweißer

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
36	Kunter	Dr. Gero	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Wissen. Angestellter
37	Langer	Günther	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Restaurantmeister
38	Maurer	Sascha		Angestellter
39	Maziejewski	Achim	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Bezirksschornsteinfegermeister
40	Möller	Ulrich		Kaufmann
41	Moll	Ilona	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung Siegerner Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Hauptversammlung Städtetag NRW • Kreisfeuerwehrverband 	Industriekauffrau
42	Mörbitz	Peter	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Aufsichtsrat Siegerner Versorgungsbetriebe GmbH • Hausvorstand Kreisjugendheim 	Dipl.- Sozialarbeiter
43	Müller	Heinz	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegerner Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Kuratorium für das AWO Seniorenzentrum Siegen • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Beamter i. R.
44	Müller	Manfred	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserverband Siegen-Wittgenstein 	Rentner
45	Nüchtern	Markus		Kaufm. Angestellter

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
46	Ohrendorf	Karin	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Kommissioniererin
47	Opterbeck	Maria	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH 	Lehrerin
48	Rompf	Jürgen		Bankkaufmann
49	Rothenpieler	Wilhelm	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Wasserverband Siegen-Wittgenstein • Aufsichtsrat Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH 	Elektromeister
50	Rujanski	Detlef	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Hauptversammlung Städtetag NRW • Hauptversammlung Deutscher Städtetag • Verwaltungsbeirat der Rheinischen Energie AG (rhenag) 	Geschäftsführer

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
51	Schiltz	Ingmar	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Verbandsversammlung Zweckverband „Kommunale Datenzentrale Westfalen-Süd-KDZ“ 	Dipl.- Mathematiker
52	Schleifenbaum	Dorothea	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Kuratorium Ev. Gymnasium • Kuratorium Universität Siegen 	Oberstudienrätin i. R.
53	Schlenther	Christa	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Kuratorium Universität Siegen 	Sekretärin i. R.
54	Schmidt	Marco	<ul style="list-style-type: none"> • Gesellschafterversammlung der KM:SI GmbH Kompetenzregion Mittelstand Siegen-Wittgenstein 	Gewerkschaftssekretär
55	Schneider	Silke		Verkäuferin
56	Schneider	Walter	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH 	Berufssoldat a. D.
57	Schulte	Peter	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Gesundheitskaufmann
58	Schulte	Werner	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Aufsichtsrat Siegener Versorgungsbetriebe GmbH 	Techn. Angestellter i. R.

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
59	Schulze	Werner	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Gesellschafterversammlung der KM:SI GmbH Kompetenzregion Mittelstand Siegen-Wittgenstein • Verbandsversammlung Zweckverband Verkehrsflughafen Siegerland 	Kaufmann
60	Solms	Harold	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verbandsversammlung Abwasserverband Siegen-Kirchen 	Verwaltungsangestellter
61	Spies	Hartmut	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH 	Elektr. Techniker i. R.
62	Steuber	Hartmut		Zivilkraftfahrer
63	Stinner	Jürgen	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Wasserverband Siegen-Wittgenstein • Beirat des Zweckverbandes Personennahverkehr Westfalen-Süd 	Rentner
64	Stoker	Daniela	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Dipl.- Ing. Architektur
65	Strunk	Christine	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf 	Dipl.- Pädagogin

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Mitgliedschaft in Organen	Ausgeübter Beruf
66	Tigges	Johannes	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Industriemeister
67	Wagener	Tanja	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verbandsversammlung Touristikverband Siegerland-Wittgenstein e. V. 	Rechtsanwältin
68	Walter	Klaus Volker	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Gesellschafterversammlung Siegener Versorgungsbetriebe GmbH • Gesellschafterversammlung Kommunale Entwicklungsgesellschaft Siegen mbH • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Hauptversammlung Städtetag NRW 	Techn. Angestellter i. R.
69	Wehn	Wolfgang	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Aufsichtsrat Kreiswohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft Siegen mbH 	Rechtsanwalt
70	Wolf	Marianne	<ul style="list-style-type: none"> • Zweckverbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Siegen, Kreuztal, Netphen und der Gemeinde Wilnsdorf • Kuratorium Ev. Gymnasium • Verbandsversammlung Zweckverband „Kommunale Datenzentrale Westfalen-Süd-KDZ“ 	Freiberufliche Interviewerin

Über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen im Jahresabschluss 2009

Produkt bzw. Auftrag/ Sachkonto	Bezeichnung (Bereich)	HH-Soil einschl. Sollübertra- gungen in €	über-/außer- planmäßige Auszahlung in €	Bemerkung
<u>Budget</u> FB 4/1				
003 001 003 / 5211001	RS Am Oberen Schloß Bauk KP II	0,00	142.435,24	Die KP II-Maßnahme wurde investiv geplant, musste aber konsumtiv abgewickelt werden. Der Mittelabruf erfolgte erst in 2010.
003 001 003 / 5279400	Vermögenswerb < 60 EUR	10.186,60	33.073,12	Diverse Maßnahmen wurden investiv geplant und teilweise konsumtiv umgesetzt.
<u>Budget</u> <u>Museen</u>				
004 005 001 / 5211000	Unterhalt.d.Grundst.u.baul.Anl	50.831,28	30.997,42	Umbuchung von ursprünglich investiv veranschlagten Sanierungsmaßnahmen im Oberen Schloss in die Bauunterhaltung (konsumtiv).
004 005 001 / 5241000	Bewirt. d.Grundst. u baul.Anl.	108.017,93	21.933,67	Aufgrund von Energiekostensteigerungen waren die veranschlagten Mittel nicht auskömmlich.
<u>Budget FB</u> 6/1, 6/2, 6/3				
002 004 001 / 5431000	Geschäftsaufwand	25.011,03	599,90	Der Mehrbedarf beim Geschäftsaufwand konnte nicht im Budget gedeckt werden.
002 004 004 / 5431000	Geschäftsaufwand	24.300,00	45.995,88	
<u>Budget</u> FB 8/2				
012 003 001 / 5281100	Winterdienst - Streusalz	183.490,84	173.798,02	Witterungsbedingter Mehrbedarf im Winterdienst
012 003 001 / 5251100	Betriebsstoffe der Fahrzeuge	85.971,56	3.997,57	Damit einhergehender Mehrbedarf bei den Kraftstoffkosten.
<u>Budget M/Ö</u> 001 008 001 / 5431000	Geschäftsaufwand	7.705,80	1.116,67	Der Mehrbedarf beim Geschäftsaufwand sowie den Sachausgaben zum NRW-Tag 2010 konnten im Budget nicht gedeckt werden.
015 001 003 / 5279300	NRW-Tag 2010 - Sachausgaben	14.401,99	598,01	
Die Verluste in diesen Budgets i. H. v. insgesamt 454.545,50 € werden ausgeglichen durch Minderaufwand im Budget FB 2/1 - ZGW -.				

Produkt bzw. Auftrag/ Sachkonto	Bezeichnung (Bereich)	HH-Soll einschl. Sollübertra- gungen in €	über-/außer- planmäßige Auszahlung in €	Bemerkung
<u>Investive Konten</u>				
I 13010200 / 7831000	Kinderspielfläche / Erwerb bewegl. Vermögen > 410 €	20.000,00	60.916,15	Im Rahmen des Jahresabschlusses wurden Spielgeräte, deren Anschaffung fälschlicherweise konsumtiv auf das PSK 013 001 002 / 5221050 gebucht wurde, auf das investive Konto umgebucht. Die erforderlichen investiven Mittel sind durch Minderauszahlungen auf V 13010101 + V1330104 / 7831001 - Fahrzeuge Grünflächen / Bestattungswesen - gedeckt.
H 01110102 / 7851050	Mietereinbauten RH Weidenau / Baukosten Hochbau	63.502,33	13.797,44	Für den Umbau der ehemaligen Bibliothek im Rathaus Weidenau ergab sich ein zusätzlicher Mittelbedarf. Die Deckung erfolgt aus Minderauszahlungen auf dem ASK I 01130200 / 7851000.
<u>Konten außerhalb der Budgets</u>				
015 002 001 / 5441200	Siegerlandhalle / Kapitalertragssteuer	0,00	304.434,39	Der Steueraufwand resultiert aus der in 2009 von der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft RWWE GmbH (KBR) geleisteten Gewinnausschüttung.
Diverse / 50xxxxx	Personalkosten	56.925.397,00	668.347,06	Im erhöhten Personalaufwand ist ein Mehraufwand von rd. 262 T€ für die Zuführung zu Rückstellungen enthalten.
Diverse / 51xxxxx	Versorgungsbezüge	6.159.682,00	2.499.585,55	Der erhöhte Versorgungsaufwand resultiert größtenteils aus dem Mehraufwand von rd. 2,3 Mio. € für die Zuführung zu Rückstellungen.
Diverse / 547xxxx	Wertveränderungen bei Sachanlagen, Ausbuchung von Forderungen und Zuführungen zu Sonderposten	0,00	2.382.133,33	Wertveränderungen beim Anlagevermögen durch Verluste aus Abgang und Verkauf, Wertberichtigung auf Forderungen sowie Zuführungen zu Sonderposten zum Gebührenaussgleich ergeben sich im Jahresabschluss. Ansätze wurden nicht geplant.
Diverse/ 57xxxxx	Abschreibungen	16.918.990,00	3.311.768,04	Der im Haushalt 2009 veranschlagte Abschreibungsaufwand basierte auf geschätzten Bilanzwerten. Mit dem erhöhten Abschreibungsaufwand korrespondiert ein um 1.336.916,72 € erhöhter Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten.

Zusammenstellung des über- und außerplanmäßigen Aufwands bzw. Auszahlungen im HJ 2009

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto	Bezeichnung (Bereich)	HH-Soll einschl. Sollübertragungen in €	über-/außerplanmäßige Auszahlung in €	vom Rat noch zur Kenntnis zu nehmen	Bemerkung
003 001 002 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen (Grundschulen)	0,00	894,59	0,00	Für Außenverpflichtungen (z.B. nicht investive GUVV-Auflagen und Brand-schutzauflagen) wurde eine "Sonstige Rückstellung" auf dem Bestandskonto 2811700 in die Bilanz eingestell. Auszahlungskonten bei den entsprechenden Produkten wurden im Haushalt 2009 nachträglich angelegt. Die Maßnahmen sind unabweisbar und müssen in 2009 durchgeführt werden. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen bei PSK 001 013 002 / 7211000 - Herstellung, Unterhaltung und Verwertung von Gebäuden und baulichen Anlagen (laufende Bauunterhaltung).
003 001 003 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen (Hauptschulen)	0,00	2.383,99	0,00	
003 001 005 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen (Weiterbildungskolleg)	0,00	1.151,36	0,00	
003 001 008 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen (Gesamtschulen)	0,00	6.049,38	0,00	
012 003 001 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen (Straßenreinigung)	0,00	10.000,00	0,00	
I 01110100 / 7851000	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0,00	4.196,94	0,00	

Zusammenstellung des über- und außerplanmäßigen Aufwands bzw. Auszahlungen im HJ 2009

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto	Bezeichnung (Bereich)	HH-Soll einschl. Sollübertragungen in €	über-/außerplanmäßige Auszahlung in €	vom Rat noch zur Kenntnis zu nehmen	Bemerkung
T 12020210 / 7852050	Buswende Hengsbachstraße	0,00	23.028,86	0,00	Die Fertigstellung einer Buswende im Bereich der Hengsbachstraße verzögerte sich aufgrund von notwendigen Abstimmungen mit den VWS. Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine vertraglich vereinbarte Baukostenbeteiligung von 3 Vertragspartnern in Höhe von 50% erzielt. Zur Darstellung des Eigenanteils "Kreisstraßen" die Maßnahme nicht innerhalb des Sammeltitels "Kreisstraßen" abgewickelt. Die Deckung erfolgt durch Mehrerzahlungen bei ASK T12020210/6817002 - Buswende Hengsbachstraße, Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen zu Baukosten, sowie durch Minderauszahlungen bei ASK I12020200/7852000 - Kreisstraßen, Tiefbaumaßnahmen.
013 001 001 / 5499000	Baumsanierung und Baumpflege (Öffentliche Grünanlagen)	9.103,24	15.000,00	15.000,00	Ab März 2009 war die Hubarbeitsbühne der Grünflächenabteilung nicht mehr einsetzbar. Die erforderlichen Baumpflegemaßnahmen wurden mittels Fremdvergaben erledigt. Die überplanmäßigen Auszahlungen sind durch Minderauszahlungen im Personalbereich Grünflächen gedeckt.
013 001 002 / 5221052	Präventiver Baumschutz (Interner Grünflächenpflegeservice)	8.700,00	20.069,94	20.069,94	Die Kosten im Zuge der Umnutzung der ehemaligen Räume der Bibliothek im Rathaus Weidenau waren konsumtiv geplant. Nach NKF sind "Mieterereinbauten" aktivierungspflichtig. Die außerplanmäßigen Auszahlungen konnten über investive Minderauszahlungen bei Hochbaumaßnahmen im Grundschulbereich gedeckt werden.
H 01110102 / 7851050	Mieterereinbauten Rathaus Weidenau, Hochbaumaßnahmen	0,00	63.502,33	63.502,33	Die für den Neubau des Glockenturms auf dem Dach der Friedhofshalle Niederschedden veranschlagten Haushaltsmittel waren nicht auskömmlich. Die überplanmäßigen Mehrauszahlungen konnten durch Minderauszahlungen bei Maßnahmen der Dorferneuerung kompensiert werden.
H 13030103 / 7853000	Friedhofshalle Niederschedden - sonstige Baumaßnahmen	12.650,00	15.837,73	15.837,73	
I 03010500 / 7851050	Weiterbildungskolleg - Baukosten Hochbau	0,00	4.994,43	4.994,43	Im Zuge der Dachsanierung wurden 2 Dachfenster zusätzlich eingebaut (Rauchwärmeabzug). Die außerplanmäßigen Auszahlungen wurden durch Minderauszahlungen beim Erwerb von Technikausstattung Bertha-von-Suttner Gesamtschule gedeckt.
T 08020103 / 7852050	Modernisierung Sportplatz Gosenbach - Baukosten Tiefbau	0,00	11.401,15	11.401,15	Nach erfolgter Modernisierung der Sportplatzanlage stand in 2009 noch die Errichtung eines Ballfangzaunes an. Die angefallenen außerplanmäßigen Auszahlungen konnten durch Minderauszahlungen im Budget Sport, Bäder aufgefangen werden.

Zusammenstellung des über- und außerplanmäßigen Aufwands bzw. Auszahlungen im HJ 2009

Produkt bzw. Auftrag/ Sachkonto	Bezeichnung (Bereich)	HH-Soll einschl. Sollübertragungen in €	über-/außerplanmäßige Auszahlung in €	vom Rat noch zur Kenntnis zu nehmen	Bemerkung
T 13020303 / 7852000	Sanierung Verröhrung Hubach, Tiefbaumaßnahmen	329.000,00	79.000,00	0,00	Ratsbeschluss 01.07.2009
T 13020385 / 7852050	Rückbau Effertwehr, Baukosten Tiefbau	600.000,00	31.000,00	0,00	Dringlichkeitsentscheidung Rat 09.09.2009
I 01050100 / 7831000	Rechnungsprüfungsamt, Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 €	800,00	1.158,57	1.158,57	Für die Ausstattung bildschirmgerechter und ergonomischer Arbeitsplätze sind überplanmäßige Auszahlungen angefallen. Diese Kosten sind durch Minderauszahlungen im Budget Kämmerei aufgefangen worden.
003 001 003 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellung, Brandschutzmaßnahmen an Hauptschulen	0,00	928,20	928,20	Die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für GUVV-Auflagen konnte durch Minderauszahlungen im Budget Bauunterhaltung haushaltsneutral aufgefangen werden.
H 08010101 / 7851050	Turnhalle Langenholdinghausen Nutzungsweiterung als Versammlungsstätte - Baukosten Hochbau	0,00	50.000,00	0,00	Ratsbeschluss 01.07.2009
003 001 003 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen Hauptschulen	0,00	1.497,89	1.497,89	Die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für GUVV-Auflagen konnte durch Minderauszahlungen im Budget Bauunterhaltung haushaltsneutral aufgefangen werden.
003 001 006 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzmaßnahmen Gymnasien	0,00	1.149,87	1.149,87	
H 03010382 / 7851050	Umwandlung Haardter-Berg-Schule zur Ganztags Hauptschule, Baukosten Hochbau	0,00	50.000,00	50.000,00	Im Rahmen des 1.000-Schulen-Programms der Landesregierung für Investitionen und Ausstattungen in Ganztagschulen, Ganztagsangeboten und pädagogischer Übermittagsbetreuung stehen außerplanmäßigen Auszahlungen zusätzliche Fördermittel in gleicher Höhe gegenüber.
T 13010186 / 78525050	Kleingartenanlage Obere Wensch, Baukosten Tiefbau	0,00	15.978,43	15.978,43	Für den Anschluss des Vereinsheimes an das öffentliche Kanalnetz wurde vom Land eine außerplanmäßige Zuwendung i.H.v. 15.680 € gewährt. Der Eigenanteil der Stadt wurde durch Minderausgaben im Produkt Öffentliches Grün gedeckt.
H 04010180 / 7851050	Apollo-Theater Siegen, Baukosten Hochbau	719.000,00	242.000,00	0,00	Ratsbeschluss 16.12.2009
004 005 001 / 5211250	Unterhaltung der Schloßmauern	5.000,00	3.558,46	3.558,46	Haushaltsmittel waren nicht auskömmlich. Überplanmäßiger Aufwand gedeckt durch Minderaufwand bei der Unterhaltung der Wehrmauern.

Zusammenstellung des über- und außerplanmäßigen Aufwands bzw. Auszahlungen im HJ 2009

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto	Bezeichnung (Bereich)	HH-Soll einschl. Sollübertragungen in €	über-/außerplanmäßige Auszahlung in €	vom Rat noch zur Kenntnis zu nehmen	Bemerkung
003 001 002 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen Grundschulen	0,00	1.689,45	1.689,45	
003 001 003 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen Hauptschulen	0,00	2.946,66	2.946,66	
003 001 004 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen Realschulen	0,00	856,39	856,39	
003 001 006 / 7211800	Auszahlungen aus sonstigen Rückstellungen, Brandschutzauflagen Gymnasien	0,00	639,49	639,49	
001 001 001 / 5421000	Aufwandsentschädigung, Sitzungsgelder pp. für Rats- und Ausschussmitglieder	430.000,00	44.145,80	44.145,80	
001 001 001 / 5429000	Zuwendungen an die Fraktionen zur Förderung ihrer Arbeitsmöglichkeiten	191.840,09	6.354,87	6.354,87	
					Die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für GUVV-Auflagen konnte durch Minderauszahlungen im Budget Bauunterhaltung haushaltsneutral aufgefangen werden.
					Durch die Kommunalwahl 2009 erhöhte sich die Zahl der Ratsmitglieder. Durch Minderaufwendungen bei den Sachverständigen- und Gerichtskosten sowie Unfall-, Haftpflichtversicherung konnten die überplanmäßigen Aufwendungen ausgeglichen werden.

Gesamtsumme:

711.414,78 **261.709,66**

↑
Mehreinzahlungen:

77.194,42

↑
Minderauszahlungen:

652.235,76